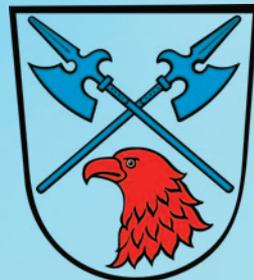


Gemeinde Alling



Informationen für unsere Bürger

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Ersten Bürgermeisters	S. 3	Freizeit, Sport, Kultur, Ehrenamt	
Alling ist ...	S. 4	Vereine und Organisationen A–Z	S. 38
Zahlen–Daten–Fakten	S. 5	Sport	S. 38
Gemeindeportrait – Ortsteile	S. 6	Kunst, Kultur, Musik	S. 38
Die Gemeindeverwaltung	S. 10	Feuerwehren, Tradition, Brauchtum	S. 39
Wo erledige ich was?	S. 13	Andere Vereine	S. 39
Gemeindliche Einrichtungen	S. 14	Bauernverband, Jagdgenossenschaft	S. 40
Gemeindebücherei	S. 15	Politische Gruppierungen, Parteien	S. 40
Bauhof	S. 16	Freiwillige Feuerwehren	
Bürgermeister und Gemeinderat	S. 17	Alling	S. 41
Bürgerservice und		Biburg	S. 43
öffentliche Einrichtungen	S. 18	Holzhausen	S. 44
Abfall und Wertstoffe		Brauchtum und Tradition	S. 46
Ver- und Entsorgung		Kunst und Kultur	S. 48
Strom, Wasser, Abwasser		Gemeinsam Musizieren	S. 50
Finanz- und Landratsamt		Sport und Schützen	S. 52
Buslinien und Haltestellen	S. 19	Im Jahresverlauf	S. 54
Kirchen und		Freizeit und Naherholung	
kirchliche Einrichtungen	S. 21	Gastronomie, Übernachtung	S. 56
Kinder, Jugend und Bildung	S. 21	Kneipp-Anlage	S. 56
Pfarrkindergarten Alling	S. 22	Badeseen	S. 57
Kinderkrippe Alling	S. 23	Hallenbäder	S. 58
Kindertagesstätte St. Stephan Biburg	S. 24	Freibäder	S. 59
Grundschule Alling	S. 25	Jugendzeltplatz	S. 60
Kinderhort Alling	S. 26	Eislauf	S. 60
Kinderspielplätze	S. 27	Kino	S. 61
Senioren und soziale Dienste	S. 28	Museen	S. 61
Seniorenbeirat	S. 29	Kultur und Veranstaltungen	S. 62
Nachbarschaftshilfe	S. 30	Rad- und Wanderwege	S. 63
Familienstützpunkt	S. 31	Standorte Hundetoiletten	S. 66
Notrufe und Service	S. 32	Partnergemeinde Lannach	S. 67
Einkaufen und täglicher Bedarf		Streifzug durch Allings Geschichte	S. 70
Banken und Sparkassen, Post	S. 33		
Nahversorgung	S. 33		
Hofläden und Hofmetzgereien	S. 34		
Wirtschaft und Gewerbe	S. 37		

Grußwort des Ersten Bürgermeisters



Liebe (Neu)Bürgerinnen und Bürger,
verehrte Gäste der Gemeinde,

Alling ist eine moderne Gemeinde, landschaftlich schön und dabei verkehrsgünstig gelegen. Soziales Miteinander, hohe Lebensqualität und Freizeitwert, Umweltbewusstsein und bürgerschaftliches Engagement machen den Charme unseres Heimatortes aus.

Als Bürgermeister begrüße ich Sie herzlich und freue mich, dass Sie sich für unsere Gemeinde entschieden haben – als Wohnort oder für einen zeitweisen Aufenthalt. Wichtig ist, dass Sie sich schnell zurechtfinden.

Deshalb haben wir für Sie die Bürgerbroschüre erstellt, die Sie nun in Händen halten. Hier finden Sie Antworten auf viele Fragen, die sich stellen, wenn Sie neu in Alling sind: Welche Ortsteile gehören zu uns? Wo erlebige ich was im Rathaus? Welche Kindertagesstätten gibt es, welche Angebote für Familien? Wo treffen sich unsere Seniorinnen und Senioren? Welche sozialen Dienste gibt es? Welchen Vereinen kann ich mich anschließen? Was kann ich in meiner Freizeit in und um Alling unternehmen? Wo kann ich Essen gehen? Und schließlich, wie laufen die ganz alltäglichen Dinge, wie z. B. Müllabfuhr, Wertstoffhöfe, Einkaufen, Spielplätze, Buslinienverkehr. Zudem finden Sie in der Broschüre Geschichtliches zu Alling und Wissenswertes zu unserer Partnerschaft mit Lan-nach in der Steiermark.

Wenn Sie darüber hinaus noch Fragen haben, hilft Ihnen unser Rathaus-Team gerne weiter. In unserem Mitteilungsblatt, das ca. alle zwei Monate erscheint, lesen Sie Neuigkeiten zur Gemeinderatsarbeit, Vereinsnachrichten, erfahren Veranstaltungstermine und finden aktuelle Themen unseres Gemeindelebens. Sie können sich auch auf unserer Homepage www.alling.de informieren. Oder nutzen Sie unsere BayernFunk AllingApp.

Herzlich willkommen in Alling!

Ihr

Stefan Joachimsthaler
Erster Bürgermeister

Alling ist ...

Auf den folgenden Seiten stellen wir unsere Gemeinde vor.

Zuerst haben wir unsere BürgerInnen gefragt, was Alling für sie bedeutet:



- ✓ „ein kleiner Ort mit großer Herzlichkeit“
- ✓ „voller Respekt und Wertschätzung für unsere Seniorinnen und Senioren“
- ✓ „ein Ort, an dem Kinder groß werden können“
- ✓ „meine Heimat und mein Ruhepol“
- ✓ „nach Hause kommen“
- ✓ „ein Ort zum Leben, Lieben, Lachen“
- ✓ „wo meine Freunde wohnen“
- ✓ „wo mein Herz schlägt“
- ✓ „mein Wohlfühlort im Grünen“
- ✓ „mein Heimatort, an dem ich Glück und Frieden genießen darf“
- ✓ „der Ort, zu dem ich nach einem wunderbaren Urlaub noch lieber heimkomme“
- ✓ „genau am richtigen Fleck“
- ✓ „Wir-Gefühl und eine starke Gemeinschaft“
- ✓ „mein Lebensgefühl“

Herzlich willkommen in Alling!

MALER OBST online

Unser Team macht den Unterschied

MALER und LACKIERER
INNUNGSFACHBETRIEB

Maler Obst GmbH
Geschäftsführer Frank Formella
Am Weinberg 7a
82239 Alling

ANSTRICH · FASSADENBESCHICHTUNG · TAPEZIER-
SCHNELLDIENST · BODENBELÄGE · WÄRMEDÄMMUNG

Tel. 0 81 41 / 88 90 46 · E-Mail maler.obst@t-online.de · www.maler-obst.de

Zahlen – Daten – Fakten

Ortsteile:	Alling, Biburg, Holzhausen, Angerhof, Gagers, Germannsberg, Hoflach, Holzkirchen, Neuried, Wagelsried
Größe:	21,01 km ² = 2101 ha – Höhe 538 m über NN Der Landkreis Fürstentfeldbruck hat eine Fläche von 434,79 km ²
Einwohnerzahl:	Zum 18. Januar 2023 betrug die Einwohnerzahl 4.186 Personen. 0– 3 Jahre 173 4– 6 Jahre 147 7–15 Jahre 389 16–18 Jahre 129 19–44 Jahre 1.297 45–65 Jahre 1.279 ab 66 Jahre 772 Hauptort Alling 2.961 Biburg 828 Holzkirchen 159 Holzhausen 120 weitere Ortsteile 118
Kulturelle und Sport-Einrichtungen:	OT Alling: Bürgerhaus, Bücherei, Sporthalle, Schulsportplatz, Sportgelände mit 3 Fußballplätzen, Tennisanlage mit 4 Plätzen, 4 Sommer-Stockbahnen und eine private Anlage mit Beachvolleyball in- und outdoor, Beachsoccer-Court, 5 Tennisplätze und mehrere private Reitanlagen OT Biburg: Bürgerhaus, Sportgelände mit 2 Fußballplätzen, Tennisanlage mit 3 Plätzen, 2 Sommerstockbahnen, Beachvolleyballfeld, Gymnastikraum OT Angerhof: Swingolfanlage (Swingolf und Fußballgolf)
Sicherheit:	OT Alling: Die Freiwillige Feuerwehr Alling (seit 1875) ist mit 2 Löschfahrzeugen und 1 Mehrzweckfahrzeug ausgerüstet. OT Biburg: Die Freiwillige Feuerwehr Biburg (seit 1897) ist mit 1 Löschfahrzeug und 1 Tragkraftspritzenfahrzeug ausgerüstet. OT Holzhausen: Die Freiwillige Feuerwehr Holzhausen (seit 1899) ist mit 1 Löschfahrzeug ausgerüstet.
Wirtschaft:	Handwerks-, Dienstleistungsbetriebe und Angebote der freien Berufe schaffen viele Ausbildungs- und Arbeitsplätze. Im Gemeindegebiet werden noch einige landwirtschaftliche Betriebe aktiv bewirtschaftet. Die Produkte werden auch regional oder ab Hof vermarktet.

Gemeindeportrait – Ortsteile

Die Gesamtgemeinde Alling – Lage und Ortscharakter

Alling liegt im Südosten ca. 8 km entfernt von der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck, die auch Sitz des Landratsamtes und der Kreisverwaltung ist. Alling gehört als selbstständige Gemeinde zum Landkreis Fürstenfeldbruck. Die Große Kreisstadt Germering liegt ca. 5 km östlich von Alling. Die Landeshauptstadt München ist ca. 25 km entfernt. Die älteren Ortskerne und Weiler haben einen charmanten, dörflichen Charakter bewahrt. Einige landwirtschaftliche Anwesen sind noch bewirtschaftet. In Hofläden bieten unsere Landwirte Produkte aus eigener Erzeugung und aus der Region an. Die Wohnsiedlungen sind geprägt von Einfamilien- und Reihenhäusern in ruhigen Wohnstraßen, mit viel Grün und gepflegten Gärten.

Der Hauptort Alling

Im Hauptort Alling gibt es eine zweizügige Grundschule, eine Kinderkrippe, einen Kindergarten sowie einen Hort mit ganztägiger Betreuung. Unsere Vereine und sozialen Einrichtungen spannen sich wie ein Netz um unsere Gemeinschaft und sorgen für guten Zusammenhalt. Sie bietet allen, Kindern und Jugendlichen, ebenso wie Berufstätigen, Familien und Senioren gute Gelegenheit, Anschluss zu finden und am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben.



„Das Dorf liegt schön zwischen zwei langgezogenen Hügeln im Thale am Starzelbach, von dessen beiden Ufern sich die Häuser reihenweise hinziehen, die durch zwei Mühlen ihren Abschluss finden.“ (Chronik)

Die Ortsteile

Die Gesamtgemeinde besteht aus dem Hauptort Alling, den Ortsteilen Biburg und Holzhausen sowie dem Kirchdorf Holzkirchen und den Weilern Germannsberg, Hoflach, Neuried, Wagelsried, Gagers und dem Angerhof.

Angerhof

Idyllischer Weiler mit herrlicher Aussicht, 4,5 km westlich von Alling.

Man verlässt den Hauptort auf der Straße Am Weinberg, vorbei an Germannsberg, danach folgt man beim Wasserhaus der Beschilderung nach links zum Angerhof. Früher war es ein Wirtschaftshof des Klosters Fürstenfeld. Auf der Anhöhe des Angerhofes gibt es heute eine Swingolf- und Fußballgolf-Anlage mit Brotzeitstüberl. Von dort oben hat man einen herrlichen Ausblick auf die Alpenkette. Ein lohnendes Ausflugsziel für die ganze Familie.

Das Rathaus befindet sich seit 1966 in Alling auf dem Kirchberg. Mittlerweile ist es um einen modernen Anbau ergänzt.

Gemeindeportrait – Ortsteile



Angerhof

Biburg

Der zweitgrößte Ortsteil mit 813 Einwohnern.

Der Ortsteil liegt nordwestlich von Alling, 580 Meter über NN in welliger, waldreicher Umgebung. Wenn man den Hauptort Alling im Nordwesten, Am Weinberg verlässt und der Straße über Germannsberg ca. 2 km folgt, gelangt man dorthin.

Biburg verfügt über ein eigenes Bürgerhaus und eine eigene Ortsfeuerwehr. Das Biburger Kinderhaus mit Krippe und Kindergarten bietet Ganztagsbetreuung an. Biburg hat sich seinen Charme als Dorf mit kleinen Landwirtschaften erhalten. Ebenso findet man idyllisch gelegene Siedlungen mit schönen Einfamilienhäusern.



Das Bürgerhaus in Biburg.



Pfarrkirche Maria Himmelfahrt und Heiligste Dreifaltigkeit in Biburg (sie hat zwei Namen).

Gagers

Ein idyllischer Weiler östlich von Biburg. Von Biburg aus ist Gagers über die Bergstraße zu erreichen. Heute leben dort 8 Einwohner. Der Name bedeutet nach Überlieferungen „Heckenbefestigung“ (Gehag, Gehege). Die Generationen von Biburger Familien, die dort lebten, sind seit dem 17. Jahrhundert bis in die heutige Zeit nachvollziehbar.



Gemeindeportrait – Ortsteile

Germansberg

Weiler auf einer Anhöhe mit herrlicher Aussicht, westlich von Alling gelegen. Mit 608 Meter über NN ist er der höchstgelegene Punkt des Gemeindegebietes. Der Föhn beschert oft einen traumhaft schönen Blick auf die Alpen. Im Jahr 769 hat die Witwe Kephilt eine längst nicht mehr existente Kirche in „Germania in monte“ errichten lassen. In den 50er Jahren beherbergte unsere verstorbene Altbürgermeisterin Lieselotte Heinisch in ihrem Anwesen ein Kindererholungsheim. Die letzte Milchwirtschaft in der Gemeinde ist der Lipphof. Heute leben 31 Menschen in Germansberg.



Lipphof – die letzte Milchwirtschaft im Ort.



Diese Villa war in den 50er Jahren ein Kindererholungsheim.

Hoflach

Ein Weiler mit der Votivkirche St. Maria und Georg, die „Capella Regia“ liegt nördlich von Alling auf einer Anhöhe. Der Platz hat geschichtliche Bedeutung.

Im Jahre 1422 trug sich in diesen Fluren die „Schlacht von Hoflach“ zu. Die Herzöge von Bayern-München, Ernst und Wilhelm III., siegten über ihren Vetter Ludwig VII. von Bayern-Ingolstadt.

Die Votivkirche in Hoflach trägt den Namen St. Maria und Georg. Herzog Ernst hat sie gestiftet. Während der Schlacht soll er ein Gelübde abgelegt haben, als sein Sohn im Kampfgewühl in Lebensgefahr geriet. Aus Dankbarkeit für dessen Errettung versprach er, eine Kapelle errichten zu lassen. Ein Fresko in der Kapelle stellt die siegreichen Münchner mit ihren Truppen dar. Sie wurde vor einiger Zeit aufwändig restauriert und in standgesetzt. Zum 600. Jubiläum der Schlacht, im Jahre 2022, ist ein großes Fest geplant.



Gemeindeportrait – Ortsteile

Holzhausen

Ein idyllisches Kirchdorf in einer Talmulde über dem Ampertal.

Von Biburg der Ammerseestraße nach Westen folgend, erreicht man Holzhausen. Der Ortsteil hat 116 Einwohner und verfügt über eine eigene Ortsfeuerwehr. Das Feuerwehrhaus wird auch als Gemeinschaftshaus genutzt.

Markant ist die Heilig-Kreuz-Kirche in der Dorfmitte. Das geschichtsträchtige Gotteshaus stammt aus dem 13. Jahrhundert. Holzhausen (früher „Holzhusir“ – Häuser aus Holz) soll auf Wachhäuser an der Römerstraße zurückgehen.

Im Westen von Holzhausen, über den Schöngeisinger Berg hinunter, gelangt man ins Naturschutzgebiet der Amperauen.



Markant ist der Funkturm bei Holzhausen.

Holzkirchen

Ein verträumtes Kirchdorf, südlich vom Hauptort Alling.

Das Schmuckstück in Holzkirchen ist der Schlossbauern-Hof mit dem Seerosenweiher. Im Jahr 1688 wurde vom kurfürstlichen Hofkriegszahlmeister Hufnagel an dieser Stelle das Schloss zu Holzkirchen erbaut. Von dem ehemaligen Schloss ist nichts mehr erhalten. Heute beherbergt der malerische Vierseithof ein Mehrgenerationen-Wohnhaus. In Holzkirchen leben aktuell 150 Einwohner.



Neuried

Kleiner Weiler südwestlich von Biburg.

17 Menschen wohnen dort, und er wurde im Jahr 1895 gegründet. In alten Landkarten wurde für diesen Weiler der Name Neuholzhausen verwendet.



Wagelsried

Der Weiler liegt östlich von Biburg an der Münchner Straße.

Die Höfe gehörten in früheren Jahrhunderten zum Kloster Fürstenfeld. Der älteste Hof dürfte der Agathenhof aus dem 13. Jahrhundert sein. Er wird heute im Privatbesitz erhalten. Wagelsried hat aktuell 22 Einwohner.



Gemeindeverwaltung

BÜRGERSERVICE wird bei uns groß geschrieben.

Ihre Anliegen sind uns wichtig. Wir kümmern uns engagiert darum. Wir halten uns an rechtliche Vorgaben und handeln im Rahmen unserer Kompetenzen. Entscheidungen erläutern wir umfassend und sachlich.

Rathaus Alling

Am Kirchberg 6 · 82239 Alling
Telefon (08141) 379490-0
info@alling.de · www.alling.de

Bürgersprechstunde beim Bürgermeister

Aktuelle Viertelstunde vor jeder
Gemeinderatssitzung
oder im Rathaus nach Terminvereinbarung

Bürgermeisteramt

Das Bürgermeisteramt steht unter Leitung des Ersten Bürgermeisters. Ihm obliegt die Führung der Verwaltung und die Vertretung der Gemeinde. Im Bürgermeisteramt werden die Gemeinderatssitzungen vorbereitet. Die Gemeinderatsbeschlüsse werden zum Vollzug an die Verwaltung weitergegeben. Die Durchführung von Bürgerversammlungen, Repräsentationen der Gemeinde und Ehrungen von BürgerInnen gehören ebenfalls zu den Aufgaben dieses Amtes. Direkt dem Bürgermeister unterstellt sind die Abteilungen Datenschutz und Informationssicherheit, Öffentlichkeits- und Pressearbeit mit Mitteilungsblatt und Gemeindecarchiv, sowie die Projektplanung.

Öffnungszeiten/Rathausbesuche ohne Terminvereinbarung

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr

Mit Terminvereinbarung

Vereinbaren Sie telefonisch oder per E-Mail Ihren individuellen Termin, während oder auch außerhalb der Öffnungszeiten. Durchwahlen der Sachbearbeiter auf Seite 13.



Erster Bürgermeister Stefan Joachimsthaler
buergermeister@alling.de,
Telefon Bürgermeister 379490-121.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Alling
Auflage: 2.500 Exemplare im Juni 2021
Letzter aktualisierter Stand als PDF-Format auf www.alling.de
Herstellung: Gerhard und Eva Gauck GbR
Enterbruck 5a · 82296 Schöngeising · www.gauck.de

Gemeindeverwaltung

Zentrale Dienste

Hierzu gehören alle Aufgaben, die unsere Verwaltung und den Geschäftsbetrieb am Laufen halten: Organisation der Verwaltung mit Informationsverarbeitung (IT), Personalwesen, Verwaltung der Dienstgebäude, Sicherheit und Brandschutz, Sitzungsdienst, gemeindlicher Schulbus, Schließanlagen und Beschaffung. Außerdem sind Bücherei und Hausmeisterei hier zugeordnet. Die Zentralen Dienste werden vom Geschäftsleiter geführt. Er berät und trifft gemeinsam mit dem Bürgermeister Grundsatzentscheidungen zur Kommune, Verwaltung oder Personal. Das Büro des Geschäftsleiters ist u. a. Anlaufstelle für Bürgerinformationen. Er kümmert sich um Personalwesen, Personalfürsorge und Arbeitssicherheit. Außerdem repräsentiert er die Gemeindeverwaltung nach innen und außen.

Finanzverwaltung

Kämmerei, Gemeindekasse und Anlagenbuchhaltung sowie Steueramt sind hier angesiedelt. Die Kämmerei ist für die gesamte Finanzplanung der Gemeinde zuständig und erstellt den Haushalt, der vom Gemeinderat genehmigt wird. Sie überwacht den Haushalt und erstellt die Jahresabrechnung. Weiterhin gehören Förderwesen, Vermögens- und Schuldenverwaltung, Versicherungen oder Pachtverträge in den Bereich Kämmerei. In der Gemeindekasse wird der gesamte Zahlungsverkehr der Gemeinde mit BürgerInnen und Gewerbetreibenden abgewickelt. Das Steueramt befasst sich mit Grund-, Gewerbe-, Hundesteuer. In der Anlagenbuchhaltung werden sämtliche Vermögensgegenstände der Gemeinde wie Gebäude, Grundstücke Straßen usw. erfasst.



Geschäftsleiter und Kämmerer
Benedikt Friedinger
friedinger@alling.de
Telefon 379490-141

Bauen und Umwelt

Hier kümmert man sich um Bauleitplanung, Bauanträge und Verkehrsplanung. Für die gemeindliche Wasserversorgung arbeitet das Bauamt mit dem AmperVerband zusammen. Das Bauamt ist weiter zuständig für Hochwasser- und Gewässerschutz, Umwelt- und Klimaschutz und kümmert sich um das Gebäude- und Grundstücksmanagement der Gemeinde. Das Bau- und Umweltamt gibt Aufgaben zuständigkeitshalber an den Bauhof weiter. Der gemeindliche Bauhof ist auf Seite 16 beschrieben.

Bauamt Mathias Kral
kral@alling.de
Telefon 379490-131

Gemeindeverwaltung

Bürgerservice

Standesamt, Ordnungsamt, Friedhofsverwaltung, Wahlamt, Einwohnermeldeamt, Pass- und Gewerbeamt gehören zu den Dienstleistungen für unsere BürgerInnen.

Das Standesamt ist für Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle und andere Eintragungen ins Familienbuch zuständig. Die Friedhofsverwaltung ist dem Standesamt angegliedert. Ebenso das Wahlamt, das u. a. Kommunalwahlen organisiert und durchführt. Das Ordnungsamt befasst sich z. B. mit der Genehmigung von Veranstaltungen, verkehrsrechtliche Anordnungen, Beschilderungen, Belange der öffentlichen Sicherheit und Ordnung und dem Feuerwehrewesen.

Das Bürgerbüro hilft Ihnen gerne, für Ihr Anliegen den richtigen Ansprechpartner im Hause zu finden!

Das Einwohnermeldeamt ist für das Meldewesen, Personalausweise, Pässe, Schwerbehindertenangelegenheiten, Gewerbean-, -um- und -abmeldungen zuständig. Hier werden Anträge auf Führungszeugnisse und auf Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister bearbeitet sowie Fischereischeine ausgestellt. Fundsachen können im Bürgerbüro abgegeben und abgeholt werden.



Bürgerbüro Angelika Huber
huber@alling.de · Telefon 379490-106



Standesamt Carina Pförtsch
pfoertsch@alling.de · Telefon 379490-107

Hochzeitswiese „Am Burgstall“

Wir bieten Brautpaaren ein besonders romantisches Ambiente für „den schönsten Tag im Leben“. Unsere Hochzeitswiese befindet sich „Am Burgstall“ oberhalb der Kirche. Hier stand einst die Burg eines Allinger Adelsgeschlechts. Auf einer Blumenwiese, umrahmt von hohen Bäumen, vor der Kulisse unserer malerischen Kirche können sich Verliebte heute dort das Ja-Wort geben. Falls das Wetter nicht mitspielt, steht auch kurzfristig das Trauzimmer im Bürgerhaus zur Verfügung. Interessierte Brautpaare können gerne vorbeikommen und die Hochzeitswiese besichtigen.

Ihre Fragen beantwortet gerne unsere Standesbeamtin Carina Pförtsch.



Gemeindeverwaltung

Erster Bürgermeister		
Joachimsthaler Stefan	buergemeister@alling.de	Tel. (08141) 379490-121
Vorzimmer Bürgermeister/Finanzverwaltung/Steueramt		
Sabrina Mayr	mayr@alling.de	Tel. (08141) 379490-142
Geschäftsleiter, Leiter Finanzverwaltung		
Benedikt Friedinger	friedinger@alling.de	Tel. (08141) 379490-141
Einwohnermeldeamt/Gewerbeamt/Pässe		
Angelika Huber	huber@alling.de	Tel. (08141) 379490-106
Standesamt/Wahlamt		
Carina Pfoertsch	pfoertsch@alling.de	Tel. (08141) 379490-107
Ordnungsamt/Friedhofsverwaltung		
Petra Binder	pbinder@alling.de	Tel. (08141) 379490-107
Bauamt		
Mathias Kral	kral@alling.de	Tel. (08141) 379490-131
Bauamt/Sitzungsdienst		
Lukas Ehleiter	ehleiter@alling.de	Tel. (08141) 379490-132
Finanzverwaltung/Kindertagesstätten/stv. Gemeindekasse		
Birgit Dräxler	draexler@alling.de	Tel. (08141) 379490-146
Finanzverwaltung/Anlagenbuchhaltung		
Daniela Söhnel-Dittmer	soehnel@alling.de	Tel. (08141) 379490-147
Leitung Gemeindekasse		
Michael Wilde	wilde@alling.de	Tel. (08141) 379490-145
IKT/Informationssicherheit/Datenschutz		
Rainer Kempka	kempka@alling.de	Tel. (08141) 379490-171
Beförderung von Schul- und Kindergartenkindern/ Organisation/Bestellwesen/Schlüsselverwaltung		
Gitti Schmid	schmid@alling.de	Tel. (08141) 379490-155
Öffentlichkeitsarbeit/Archiv		
Andrea Binder	binder@alling.de	Tel. (08141) 379490-151
Projektplanung		
Monika Frey	projektplanung@alling.de	Tel. (08141) 379490-136
Personal		
Martina Surmann	surmann@alling.de	Tel. (08141) 379490-126
Bauhof		
Franz Heiß	bauhof@alling.de	Tel. (0170) 7949041
Hausmeister		
Adolf Handelshäuser	handelshäuser@grundschule.alling.de	Tel. (0170) 7949030
Krzysztof Weiß	weiss@alling.de	Tel. (0170) 7949007

Gemeindliche Einrichtungen

Gemeindebücherei Alling

Hoflacher Straße 5 (Bürgerhaus)

Dienstag

14.30–18.30 Uhr (außer in den Ferien)

Donnerstag

10.00–12.00 und 14.30–18.30 Uhr (außer in den Ferien)

Jutta Grözinger

buecherei@alling.de

Tel. (08141) 82397

Heike Voß

www.buecherei.alling.de

Angela Pschorr

Gemeindearchiv Alling

Andrea Binder

(Mo.–Do. 8.00–12.00)

binder@alling.de

Tel. (08141) 379490-151

Chronik Biburg

Rupert Ludwig

rupertludwig@gmx.de

Tel. (08141) 43205

Seniorenbeirat

Hermann Dejako

hermann@dejako.de

Tel. (08141) 386300

Freiwillige Feuerwehren Alling, Biburg und Holzhausen siehe Seite 41–45



Tel. 0 81 41/7 04 31 · info@stapelfeldt-daecher.de · www.stapelfeldt-daecher.de

Gemeindebücherei

Seit fast fünfzig Jahren (1974) gibt es unsere Gemeindebücherei. Anfangs war sie in einem Raum neben dem Rathaus untergebracht. Mit dem Bau des Bürgerhauses 1992 zog sie barrierefrei ins Obergeschoss, auf 150 qm großzügige Räumlichkeiten. In gemütlicher Atmosphäre im Dachgeschoss laden Sitzkissen, Sofas, Lese- und Spiel-ecken zum Verweilen ein.

Damit die Bücherei zukunftsfähig aufgestellt ist, wurde im Jahr 2017 der komplette Bestand digitalisiert. Der Gesamtbestand umfasst derzeit 6213 Medien:

Schöne Literatur/Belletristik	1.690
Kinder- und Jugendbücher	2.257
Sachbücher	1.210
Hörbücher	547
Spiele	114
Zeitschriften	395

Seit Dezember 2017 ist die Bücherei bei eMedien Bayern mit einem Medienbestand von 42.949 Medien (Stand 31. Dezember 2019) angeschlossen.

Öffnungszeiten

Dienstag	14.30 – 18.30 Uhr
Donnerstag	10.00 – 12.00 Uhr und 14.30 – 18.30 Uhr

In den Schulferien ist die Bücherei generell geschlossen. In der ersten und letzten Woche der Sommerferien öffnen wir.



Gebühren

Büchereiausweis für Kinder, Jugendliche oder Erwachsene 2,50 Euro.

Kinder der 1. Klasse, die den Bibliotheksfit machen, erhalten den Ausweis kostenlos.

Die Jahresgebühr für Erwachsene beträgt 12,00 Euro. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sind kostenfrei. Überziehungsgebühren für Kinder und Jugendliche betragen 0,50 Euro und für Erwachsene 1,00 Euro pro Medium und pro angefangene Woche.

Die Benutzerordnung kann auf der Homepage www.buecherei-alling.de eingesehen werden.

Veranstaltungen

Jeden 1. Donnerstag im Monat laden wir zu Aktionen gemeinsam mit dem Familienstützpunkt ein. Für die Schüler der 1. Klassen bieten wir den Workshop BibFit an – hier machen wir die jungen ABC-Schützen fit für die Nutzung der Bücherei. Einmal im Jahr können BürgerInnen auf unserem großen Bücherflohmarkt aussortierte Literatur sehr günstig kaufen. Unser großer Spielernachmittag findet ebenfalls einmal im Jahr statt.

Im Dezember lesen wir Adventsgeschichten vor und basteln in der gemütlichen Bücherei.



Bauhof



Der Bauhof arbeitet unter Leitung von Bauhofleiter Franz Heiß selbstständig bzw. nach Beauftragung durch die Gemeindeverwaltung. Ansprechpartner für die Bürger sind deshalb die Sachbearbeiter in der Gemeindeverwaltung. Sie geben Infos und Aufträge an den Bauhof weiter.

Aufgaben des Bauhofs sind u. a.

- Unterhalt und Pflege der gemeindlichen Grünanlagen und Ausgleichsflächen, einschließlich Friedhöfe, Spielplätze, Außenanlagen Gemeindegebäude, Neuanlage von Grünflächen
- Unterhalt und Pflege von Hecken, Sträuchern und Bäumen, Pflanzungen von Bäumen und Sträuchern, Baumpflege und -kontrolle
- Spielplätze: Spielplatzkontrolle, Unterhalt von Spielgeräten, Montage von neuen Spielgeräten
- Straßenunterhalt und Straßenkontrolle, Unterhalt und Pflege der Straßenausstattung, Straßenreinigung inkl. Straßenabläufen und Sickerschächten, Instandhaltung Straßen und Wege
- Gewässerunterhalt, Grabenreinigung inkl. Pflege und Instandhaltung von Böschungen
- Winterdienst mit Rufbereitschaft
- Befüllung und Kontrolle Streugutkisten
- Kontrollen: Maibaum, Brücken, Flutlichtmasten

- Baulicher Vollzug verkehrsrechtlicher Anordnungen
- Sonstiges: Reinigungsarbeiten, Müllentsorgung, Botengänge, Instandhaltung öffentlicher Liegenschaften, Mitwirkung bei gemeindlichen Veranstaltungen

Für die Erledigung seiner Aufgaben steht dem Bauhof ein moderner Fuhrpark zur Verfügung. Die Gebäude des Bauhofs befinden sich in der Flurstraße, vor dem Großen Wertstoffhof. Dort steht auch das Salzsilo mit einem Fassungsvermögen von 100 Tonnen. Damit ist der Bauhof für den Winterdienst gut gerüstet. Nicht benötigtes Salz kann problemlos bis zum nächsten Winter gelagert werden.



Der Bauhof in Zahlen

Die vielseitige Arbeit unseres Bauhofs lässt sich in Zahlen etwa so ausdrücken:

Sie kümmern sich um

- ca. 38 km Straßen
- ca. 8 km Rad- und Gehwege
- ca. 46000 qm Grünflächen
- ca. 49000 qm Ausgleichsflächen
- 38 Streugutkisten
- 11 Spielplätze
- 70 Parkbänke
- 12 Hundetoiletten
- 3 Friedhöfe

Gemeindeorgane: Bürgermeister und Gemeinderat

seit Mai 2020

Erster Bürgermeister: Joachimsthaler Stefan, CSU	buergermeister@alling.de	Tel. (08141) 666870
Zweiter Bürgermeister: Friedl Hans, DGA, MdL	hans.friedl@fw-landtag.de	Tel. (08141) 2457983
Dritter Bürgermeister: Naßl Florian, DG Biburg-Holzhausen	florian-nassl@web.de	Tel. (0176) 96221492

Gemeinderat und Referate

Borowski-Utz Anna, Grüne Junge Generation/Bildungseinrichtungen	annaborawski@yahoo.de	Tel. (08141) 225023
Heinz Erich, CSU Katastrophenschutz, Feuerwehrwesen	erich.heinz@t-online.de	Tel. (08141) 347735
Hennies Max, Grüne Umweltschutzreferat/Nachhaltigkeit/ gemeindliche Grünflächen	max@gruene-alling.de	
Herz Walter, CSU Sozialreferat/Jugend – Familie – Senioren	herz@csu-alling.de	Tel. (08141) 70839
Kiemer Jakob, CSU Vereine/Brauchtumpflege	jakob.kie@gmx.de	Tel. (0177) 3843250
Lang Andreas, ABV Baureferat/Umsetzung v. Bebauungsplänen	info@lang-treppen.de	Tel. (08141) 386680
Ludwig Hans, DG Biburg-Holzhausen Regionalvermarktung	johann-ludwig@gmx.de	
Muderlak Thomas, CSU Finanzreferat/Personalwesen	muderlak@csu-alling.de	Tel. (0151) 52888883
Nigl Marina, ABV Informationstechnologie/Digitalisierung/ Neue Medien	marina.nigl@t-online.de	Tel. (08141) 2286889
Schilling Ingrid, BsA Sportreferat	buergerschaft-alling@web.de	Tel. (08141) 3573141
Schröder Hans, ABV Gewerbe/Handwerk/Mittelstand	johann.schroeder@schroeder-systemtechnik.de	Tel. (08141) 80111
Stenzer Simone, DGA Kulturreferat/Partnerschaftsreferat	simone.stenzer@gmx.de	Tel. (08141) 71895
Winkler Hubert, SPD Straßen/Mobilität/Verkehr/Radwegekonzept	winkler.alling@web.de	Tel. (08141) 70134
Wörl Karl, DG Biburg-Holzhausen Gemeindliche Immobilien/Bauhof/ Trink- und Abwasserversorgung	woerl.heizungsbau@t-online.de	Tel. (08141) 43720

Bürgerservice und öffentliche Einrichtungen

AWB Abfallwirtschaftsbetrieb
des Landkreises Fürstfeldbruck
Abfallberatung
Weitere Informationen: www.awb-ffb.de
Tel. (08141) 519-407
Tel. (08141) 519-516

Müllabfuhr **Restmüll:**
Alling jeden 2. Montag (ungerade Woche)
Biburg jeden 2. Freitag (ungerade Woche)
Biomüll:
Alling jeden Montag
Biburg jeden Freitag
Biomülltüten beim Großen Wertstoffhof erhältlich
Papiertonne:
Donnerstag alle vier Wochen
Windelsäcke (2,00 Euro) und Restmüllsäcke (4,00 Euro)
können im Bürgerbüro gekauft werden.

Großer Wertstoffhof, Hoflacher Straße/Zötzelgrube

Donnerstag 16.00–19.00 Uhr
Samstag 9.00–12.00 Uhr
Problemmüllsammeltermine 4x jährlich

Kleine Wertstoffhöfe in Alling, Antonistraße, Am Kirchberg, Kapellen-/Hirtenstraße

Montag bis Samstag 7.00–19.00 Uhr, nicht an Feiertagen

Kleiner Wertstoffhof in Holzhausen

Montag bis Samstag 7.00–19.00 Uhr, nicht an Feiertagen

Kleiner Wertstoffhof in Biburg, Brucker Straße

Montag bis Samstag 7.00–19.00 Uhr, nicht an Feiertagen

Stromversorgung

Alling Bayernwerk AG Störungsstelle
Biburg Stadtwerke FFB Störungsstelle
Tel. (0941) 28003366
Tel. (08141) 401-390

Wasserversorgung AmperVerband Olching
Tel. (08141) 731-0

Abwasserentsorgung AmperVerband Olching
Tel. (08141) 731-0

Finanzamt Fürstfeldbruck
Tel. (08141) 600

Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörde
Tel. (08141) 519-399

Landratsamt Fürstfeldbruck

Bürgerservice-Zentrum Montag bis Donnerstag 8.00–18.00 Uhr
Freitag 8.00–16.00
Tel. (08141) 519-999
bsz@lra-ffb.de

Bürgerservice und öffentliche Einrichtungen

Buslinien mit Bushaltestellen

852	Fürstenfeldbruck S-Bahn – Biburg – Germannsberg – Hoflach Haus Nr. 5 – Hoflacher Straße – Alling, Weidenlohstraße – Alling, Sportplatz – Alling, Holzkirchen – Alling, Naßhof – Germering-Unterpfaffenhofen S-Bahn
Expressbus X900	Starnberg S-Bahn – Gilching S-Bahn – Alling, Weidenlohstraße – Alling, Hoflacher Straße – Fürstenfeldbruck S-Bahn
X920	Fürstenfeldbruck S-Bahn – Alling, Hoflacher Straße – Alling, Weidenlohstraße – Gilching S-Bahn – KIM Krailling – Gräfelfing – Großhadern U-Bahn

RufTaxi

an Werktagen spätabends und nachts sowie Wochenende und an Feiertagen ganztags. Vorbestellung RufTaxi: bis spätestens 45 Minuten vor geplanter Abfahrtszeit per Telefon (089) 84005811 oder www.mvv-muenchen.de/ruftaxi. Anmeldezeiten Montag bis Freitag 17.30 Uhr und 05.45 Uhr sowie Wochenende und Feiertage ganztags.

Linie 8400 Alling (über Gagers, Pfaffing, Biburg, Neuried, Holzhausen) – Schöngeising – Grafrath – Kottgeisering – Türkenfeld – mit Fahrten von und nach Fürstenfeldbruck (S-Bahn)

Linie 8500 Alling – Eichenau – Germering mit Fahrten von und nach Fürstenfeldbruck (S), Gröbenzell (S) und Puchheim (S)



autoPRO DIE WERKSTATTMARKE

V. Brandt Autoservice · Inh. Michael P. Beischl e.K.

Ringstr. 23 · 82223 Eichenau · 08141/818904 · www.autoservice-eichenau.de · info@autoservice-eichenau.de



ABSCHIED Bestattungen

Kramer & Freiling GbR

MÜNCHEN ■ STARNBERG ■ GAUTING ■ GILCHING ■ GRÖBENZELL ■ PENZBERG



„ICH GLAUBE, DASS WENN DER TOD UNSERE AUGEN SCHLIESST,
WIR IN EINEM LICHTER STEH'N, VON WELCHEM UNSER SONNENSCHEN NUR DER SCHATTEN IST.“
(ARTHUR SCHOPENHAUER)

UNSERE LEISTUNGEN

Ganz nach Ihren Wünschen versuchen wir Ihnen jede Bestattungsform möglich zu machen. Unter anderem bieten wir:

Erd- und Feuerbestattungen, Baum- und Seebestattungen. Flugbestattungen bieten wir in Zusammenarbeit mit „PARADIES-Flugbestattungen“ an.

Wir gewährleisten Ihnen zu jeder Zeit einen persönlichen Ansprechpartner, gehen auf individuelle Vorstellungen ein, und versuchen jede Bestattungsform möglich zu machen.

Auch bei finanziellen Gesichtspunkten stehen wir Ihnen zur Seite und finden Lösungen, die Ihnen die Sicherheit geben, in Ruhe Abschied zu nehmen. **Bei Bedarf ist Ratenzahlung auf 3 Monate ohne Zinsen oder zusätzliche Kosten möglich.**



Raum des Abschieds“

Unsere Trauerhalle in Gilching.

BESTATTUNGSVORSORGE

...eine Sorge weniger.

Den meisten Menschen ist es unangenehm an den Tod zu denken – wir hoffen alle, dass der Tod noch in weiter Ferne ist. Dennoch hat die Bestattungsvorsorge in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen.

Bestattungen sind so individuell wie das Leben selbst. Mit Ihrer **persönlichen Bestattungsvorsorge** legen Sie nicht nur Art, Ablauf und Zeremonie der Beisetzung fest, sondern klären vorab auch alle juristischen (Patienten- oder Betreuungsverfügungen) und finanziellen (Treuhandkonto, Sterbe-/Lebensversicherungen) Aspekte, um sich selbst und Angehörige optimal abzusichern.

Wir unterstützen Sie dabei gerne mit unserer Erfahrung und unserem Wissen, und stehen Ihnen jederzeit zu einem absolut vertraulichen Gespräch bei Ihnen zu Hause oder in unseren Geschäftsräumen in Gilching, Gröbenzell, Starnberg, Gauting oder Penzberg zur Verfügung. Kontaktieren Sie uns!

www.abschied-bestattungen.de

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar unter
089 / 12 03 56 78 oder 0800 / 0 22 72 44 (kostenfrei)



NEU IN MÜNCHEN

■ MÜNCHEN Planegger Str. 10 089/12 03 56 78	■ STARNBERG Ludwigstr. 6 b 08151/950 551	■ GAUTING Buchendorfer Str. 2 089 / 850 12 15	■ GILCHING Römerstr. 73 08105 / 774 710	■ GRÖBENZELL Rathausstr. 22 08142 / 501 780	■ PENZBERG Karlstr. 37 08856 / 73 66
---	--	---	---	---	--

Kirchen und kirchliche Einrichtungen

Kath. Pfarrkuratie Alling, Antonistraße 14

Kaplan Dr. Vijay Nanduri

Tel. (08141) 537727

Kath. Pfarrei Pfaffing/Biburg, Kirchstraße 3b

Pfarrer Otto Gäng, Gemeindeferentin Simone Kuhbandner

Tel. (08141) 3481188

Kath. Kirchenverwaltung Holzhausen, Amperstraße 2, 82296 Schöngeising

Andreas Joseph, Kirchenpfleger

Tel. (08141) 58593

Evang.-Luth. Pfarramt, Hauptstraße 33, 82223 Eichenau

Pfarrer Christoph Böhlau

Tel. (08141) 3608-00

Evang. Kirchengemeinde, Albrecht-Dürer-Straße 26, 82256 Fürstenfeldbruck

Dekan Dr. Markus Ambrosy

Tel. (08141) 6665720

Pfarrgemeinderat Alling, Gartenstraße 2

Markus Nave

Tel. (0172) 8422456

Pfarrgemeinderat Biburg, Kirchstraße 19

Bernhard Utters

Tel. (08141) 43055

Kinderbetreuung und Schule

Kinderkrippe Alling

Cornelia Spandau

Biberl@kvffb.brk.de

Tel. (08141) 534699-30 · www.brk-ffb.de

Kindergarten Alling

Gaby Rappenglitz

pfarrkindergarten.alling@kita.ebmuc.de

Tel. (08141) 534699-40

Kinderhort Alling

Sylvia Kinader

hort.alling@kita-ebmuc.de

Tel. (08141) 534699-50

Montag bis Freitag 11.20–17.00 Uhr · Montag bis Freitag in den Ferien 8.00–17.00 Uhr

Kinderhaus Biburg

mit Kinderkrippe u. Kindergarten

kinderhaus-biburg@diakonieffb.de

Tel. (08141) 8899928

Tanja Schreyegg

www.diakonieffb.de/kindergarten/kindergarten-im-kinderhaus-biburg

Montag bis Donnerstag 7.00–16.30 Uhr · Freitag 7.00–16.00 Uhr

Grundschule Alling

Fr. Katharina Fürst, Schulleitung

info@grundschule.alling.de

Tel. (08141) 534699-10

Fr. Thomas-Simonidis, Sekretariat

Tel. (08141) 534699-0

Montag bis Donnerstag 7.30–11.00 Uhr · Freitag geschlossen (aber Anrufbeantworter)

Förderverein Freunde der Grundschule Alling e.V.

Tatjana Troidl

fsg-alling@t-online.de

Kolpingstr. 36

Tel. (08141) 6669431

www.grundschule-alling.de/foerderverein.html

Mittagsbetreuung x-Kids e.V.

Sabine Stoklossa (1. Vorsitzende)

info@x-kids.de · www.x-kids.de

Agnes-Bernauer-Straße 6, Alling

Pfarrkindergarten Alling

Unter der Trägerschaft der kath. Kirchenstiftung Zu den Hl. Schutzengeln Eichenau, Kita-Verbund Eichenau-Alling
Leitung: Gabriele Rappenglitz
Antonistraße 18 · 82239 Alling
Telefon: (08141) 534699-40
E-Mail:

pfarrkindergarten.alling@kita.ebmuc.de
Homepage: www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-eichenau-alling/kindertagesstatten/kindergarten-alling

Unser Kindergarten hat vier Gruppen mit je 25 Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren. Jede Gruppe wird von einer Erzieherin und einer Kinderpflegerin betreut.

Die hellen, freundlichen Gruppenzimmer sind 60 qm groß mit zugehörigem Nebenraum und Sanitärraum. In unserem Bewegungsraum können die Kinder toben und turnen. Im Malraum oder im Werkraum finden die kleinen Künstler alles zum Basteln, Malen und Handwerken. Eine große Küche nutzen wir zur Zubereitung des Mittagessens. Die große Aula im Eingangsbereich bietet sich für gemeinsame Feste und Ausstellungen an.

In unserem Spielgarten können sich die Kinder austoben, ausprobieren und nach ihren Vorlieben beschäftigen: Zwei große Sandkästen, eine Schaukel, eine Rutsche, Holzseisenbahn, Kletter- und Balanciergeräte, eine Blockhütte sowie ein Rasen sorgen für Spiel und Spaß. Bäume und eine große Markise bieten im Sommer ausreichend Schatten. An besonders heißen Kindertagen kühlen sich die Kinder an den Wasserspielen oder an der Wasserplanenrutsche.

Unser Kindergarten liegt in der Ortsmitte, umgeben vom Pfarrzentrum, der Grundschule mit Hort, der Kinderkrippe, der Sporthalle und dem Sportplatz.

Die täglichen Öffnungszeiten sind montags

bis donnerstags von 7.00 bis 16.00 Uhr und freitags von 7.00 bis 15.00 Uhr. Kernzeit für alle ist von 8.30 bis 12.30 Uhr. Das Mittagessen der Kinder ist von 12.30 bis 13.00 Uhr. Unsere Ferienzeiten decken sich in der Regel mit den Schulferien. Wir bieten in den meisten Ferien einen Feriendienst für alle Kinder an.

Nach unserem Leitbild wollen wir für die Familien unserer Kindergartenkinder verlässliche Partner sein. Hand in Hand wollen wir die Eltern in ihrer Erziehungsaufgabe unterstützen, ergänzen und begleiten. „Katholischer Kindergarten“ bedeutet nicht, dass wir nur katholische Kinder aufnehmen. Wir sind offen für Familien mit anderen Weltanschauungen und Kulturen.



Das Geschehen in unserem Kindergartenjahr orientiert sich an den Jahreszeiten und kirchlichen Festen. Wir leben mit den Kindern in ihrer realen Erlebenswelt und gehen auf Veränderungen in der Gesellschaft ein. Unser gesellschaftlicher Auftrag ergibt sich aus dem Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz und den ethischen Werten, welche die kath. Kirche repräsentiert. *„Jedes Kind ist einmalig und einzigartig“* Durch eine ganzheitliche Erziehung wollen wir die Kinder zu beziehungsfähigen, schöpferischen und wertorientierten Menschen machen. Wir wollen für das Kind Vorbild und Partner sein, es ein Stück auf seinem Lebensweg begleiten und individuell fördern.

BRK-Kinderkrippe „Allinger Biberl“

BRK Kreisverband Fürstenfeldbruck
Leitung: Cornelia Spandau
Antonistraße 16 · 82239 Alling
Telefon: (08141) 534699-30
E-Mail: Biberl@kvffb.brk.de
Internet: www.brk-ffb.de

Unsere Kinderkrippe ist zentral gelegen, zwischen Kindergarten, Schule und Mittagsbetreuung. In unseren großzügigen Räumlichkeiten betreuen wir in zwei Gruppen (Spatzen und Schwalben) mit jeweils 12 Kinder. Unsere Öffnungszeiten sind:
Montag bis Donnerstag 7.30 bis 16.00 Uhr,
Freitag von 7.30 bis 15.00 Uhr.



Unser Bild vom Kind

Kinder sind von Natur aus soziale Wesen, die andere Kinder für ihre eigene Entwicklung brauchen. Wir bieten den Kindern einen Platz zum Spielen und sorgen für eine gesunde Entwicklung, indem wir darauf achten, dass jedes Kind seinen Platz in der Gruppe findet und sich dort verwirklichen kann.



Uns ist es wichtig, die Kinder darauf vorzubereiten, sich im Leben zurecht zu finden. Deshalb vermitteln wir den Kindern gesellschaftliche Werte und Normen, die für ein Leben in unserem Kulturkreis wichtig sind. Die meist vielfältigen Kulturen der von uns betreuten Kinder werden bewusst in den Jahreskreis einbezogen und erweitern auf diese Weise den Erfahrungshorizont für alle Kinder. Das Kind erfährt und erlebt seine Umwelt mit allen Sinnen.

Pädagogische Grundsätze

In unserer Einrichtung bieten wir dem Kind Raum, Platz und Zeit. In angenehmer Atmosphäre erfährt es Geborgenheit und Zuwendung, es entwickelt Vertrauen in sich und andere. Es lernt, seine Empfindungen und seinen Körper wahrzunehmen und so über seinen Körper, seine Handlungen und seine Werke selbst zu entscheiden.

Kinderhaus Biburg

Leitung: Tanja Schreyegg

Ammerseestr. 1 · 82239 Alling-Biburg

Telefon: (08141) 8899928

E-Mail: kinderhaus-biburg@diakonieffb.de

Homepage: www.diakonieffb.de/kindergarten/kindergarten-im-kinderhaus-biburg

Herzlich willkommen im Diakonie-Kinderhaus Biburg.

Unser Kinderhaus hat im Jahr 1978 mit nur einer Kindergartengruppe angefangen. Die zweite Kindergartengruppe kam 1994 dazu (Bären und Tiger). Seit September 2009 bereichert uns eine Krippengruppe (Tigerenten).

Unser Team besteht aus pädagogischen Fach- und Ergänzungskräften, pädagogischen Zusatzkräften und Auszubildenden. Wir betreuen und begleiten maximal 62 Kinder aus der Gemeinde Alling, im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt.

Unsere Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 16.00 Uhr und Freitag von 7.30 bis 15.00 Uhr.

In unserer hellen freundlichen Einrichtung mit viel Platz in allen Gruppenräumen und einem wunderschönen großen Garten achten wir sehr auf eine vertrauensvolle, wertschätzende Atmosphäre. Alle Kinder und Eltern, gleich welcher Herkunft und Religion, sind in unserem Haus willkommen. Wir achten jedes einzelne Kind in seiner Individualität

und Persönlichkeit, mit all seinen Stärken und Besonderheiten. So wollen wir die Kinder ganzheitlich in ihrer Entwicklung und Persönlichkeit unterstützen und begleiten.

Im christlichen und sozialen Miteinander führen wir die Kinder zu Selbstständigkeit, Achtung vor allen Mitmenschen, Respekt vor unserer Umwelt und zu Weltoffenheit.

Indem wir den Kindern Erfolgserlebnisse und Handlungskompetenzen vermitteln, unterstützen wir sie darin, ein positives gesundes Selbstbild zu entwickeln.

Bei uns finden die Kinder eine vorbereitete Umgebung, Platz und Zeit, um Talente, Fähigkeiten und ihre individuelle Persönlichkeit bestmöglich zu entfalten. Sie erhalten sowohl Angebote als auch Lernimpulse.

Das Kind soll sich sowohl in seiner Individualität als auch als Mitglied der Gemeinschaft empfinden. Es soll lernen, die eigenen Bedürfnisse zu erkennen und dafür einzustehen, aber auch sich zurückzunehmen und Teil der Gruppe zu sein. Außerdem bieten wir den Kindern Raum und Zeit, sich zurückzuziehen und zu regenerieren. Ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit stellt für uns die aktive vertrauensvolle Zusammenarbeit und Erziehungspartnerschaft mit den Eltern dar.

Wenn Sie mehr über unsere Einrichtung erfahren möchten, laden wir Sie auf unsere Homepage ein.



Grundschule Alling

Leitung: Katharina Fürst
Schulweg 4 · 82239 Alling
Telefon: (08141) 534699-0
E-Mail: info@grundschule.alling.de
Homepage: www.grundschule-alling.de

Die Grundschule Alling liegt im Herzen des Ortes. Im Schuljahr 2020/21 besuchen 155 Kinder unsere Schule. Die Klassen 1 bis 4 sind jeweils zweizügig und werden von insgesamt 13 Lehrkräften unterrichtet. Ab der 5. Klasse verteilen sich die Schüler auf die weiterführenden Schulen der umliegenden Ortschaften.



Im Schuljahr 2020/21 liegt ein Schwerpunkt der Unterrichtsarbeit auf digitalen Medien. Dank öffentlicher Förderprojekte und großer Unterstützung durch die Gemeinde können Tablets für die Kinder angeschafft werden. Ziel in allen Jahrgangsstufen ist der zunehmend selbstständige Umgang mit den Geräten, ebenso wie ein sinnvoller, kreativer und lernförderlicher Einsatz. Schon die Erstklässler beginnen mit kleinen Projekten (z. B. „Fotografiere Dinge, die mit dem Buchstaben S beginnen.“), die Viertklässler erstellen kindgerechte Erklärfilme oder gestalten ein digitales „Buch“ zu Sachthemen.



Unser Leitbild

Unser Schulmotto „Gemeinsam sind wir stark“ setzen wir tagtäglich in die Tat um. Unser Schulleben ist reich gefüllt mit lehrreichen und fröhlichen Veranstaltungen und Aktionen. Vorlesestage oder Autorenlesungen, Adventsfeiern und ein Weihnachtsbaum mit selbstgebasteltem Schmuck, Wandertage und Unterrichtstage in der Natur, Theatervorstellungen und Sommerfeste, Fahrradtrainings und Projektwochen. Oft arbeiten dabei Lehrerkollegium, Elternbeirat und der Förderverein „Freunde der Grundschule Alling“ Hand in Hand. Auch mit den Kinderbetreuungseinrichtungen im Ort (Kindergärten und Hort) arbeiten wir eng zusammen.

Wenn Sie mehr über unsere Grundschule erfahren wollen, laden wir Sie auf unsere Homepage ein.



Kinderhort Alling

Kath. Kirchenstiftung zu den Heiligen
Schutzengeln Alling–Eichenau
Leitung: Sylvia Kinader
Schulweg 4 · 82239 Alling
Telefon: (08141) 534699-50
E-Mail: hort.alling@kita.ebmuc.de

Der katholische Kinderhort ist seit 15 Jahren fester Bestandteil des Bildungswesens in Alling. In den lichtdurchfluteten und farbenfrohen Räumen ist Platz für bis zu 100 Kindern. Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1 bis 4 werden in vier Gruppen pädagogisch betreut.

Nach dem Unterrichtsende kommen die Kinder zu uns. Sie können erst einmal entspannen und neue Energie beim Freispiel tanken. Das gemeinsame Mittagessen schafft eine familiäre Atmosphäre. Hier erzählen die Kinder gern über den Schulalltag. Nach dem Essen ist Gruppenzeit. Wir besprechen gemeinsam den weiteren Tag. Oder wir bearbeiten Themen, die den Kindern am Herzen liegen – z. B. ein Streit in der Schule oder Missverständnisse.



Gemeinsam schmeckt's besser ...



Die erste Heimgezeit ist 14 Uhr. Für die Kinder, die noch bleiben, ist Freispielzeit bis 14.30 Uhr. Spielen an der frischen Luft in unserem tollen Außengelände ist angesagt: Die Kinder können sich auf dem Pausenhof mit Baumstammkado, auf der Fußballwiese oder im Spielgarten austoben. Von 14.30 bis 15.30 Uhr erledigen wir gemeinsam Hausaufgaben. Danach ist eine weitere Heimgezeit. Mit den Kindern, die bis 17.00 Uhr bleiben, lassen wir den Tag entspannt ausklingen. Wir gehen entweder in den Spielgarten oder man macht es sich in der Chill- und Lesecke gemütlich, spielt in der Puppenecke oder Bauecke oder bewegt sich im Turnraum mit Fußballkicker.

Betreut werden die Kinder ausschließlich von pädagogisch ausgebildetem Fachpersonal. Wir sind fähig und geschult, konkrete Entwicklungsschritte zu begleiten und Förderbedürfnisse zu erkennen. Wir unterstützen die Kinder in der Entwicklung ihrer Lebenswelt und bereiten sie auf die Anforderungen der Gesellschaft vor. Wir tun dies professionell und pädagogisch wertvoll und freuen uns jeden Tag auf die Arbeit mit den Kindern.

*... und gemeinsam Hausaufgaben machen,
mit Hilfe wo nötig, fällt leichter.*

Kinderspielflächen

Alling	Am Marienberg
	Am Griesfeld
	Greppenstraße
	Hartstraße
	Kolpingstraße
Nussfeld	
Biburg	Am Krautgarten
	Am Bachfeld



HÜHNERHOF



**Besuchen Sie
unseren Hofladen:**

Parsbergstraße 106
82239 Alling
(Hinweisschild beim
Dötelbauer beachten)
Tel. (08141) 70545

Öffnungszeiten:
Dienstag–Freitag 8–18 Uhr
Samstag 8–13 Uhr
Montag geschlossen

Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Alling berät den Gemeinderat und die Verwaltung in allen Belangen der älteren Generation. Darüber hinaus kümmert er sich um Anliegen der Senioren und bringt sie in die Arbeit der Kommune ein.

Die Aufgaben des Seniorenbeirats sind in der Satzung klar geregelt. In Angelegenheiten, die die älteren MitbürgerInnen betreffen, muss der Gemeinderat den Seniorenbeirat hören. Unabhängig davon kann der Beirat von sich aus Vorschläge, Anregungen, Stellungnahmen und Gutachten abgeben, die auf Antrag im Gemeinderat oder in den zuständigen Ausschüssen behandelt werden müssen. Die Mitglieder des Seniorenbeirats werden von BürgerInnen benannt, vom Bürgermeister vorgeschlagen und vom Gemeinderat bestellt.

So wirkt der Seniorenbeirat mit bei der

- Durchführung von Senioren-Bürgerversammlungen
- Verbesserung der Verkehrssicherheit
- Weitergabe von Informationen für die ältere Bevölkerung
- Umsetzung des seniorenpolitischen Konzepts des Landkreises



Regelmäßig organisiert die Gemeinde zusammen mit dem Seniorenbeirat die Senioren-Bürgerversammlung. Dabei geht es speziell um die Belange der BürgerInnen 55plus.

Die Mitglieder des Seniorenbeirats sind AnsprechpartnerInnen für alle Senioren in der Gemeinde Alling mit allen Ortsteilen. Im September 2020 wurden sieben Personen für die nächsten drei Jahre in den Seniorenbeirat bestellt:

- Hermann Dejako, Vorsitzender, Alling
- Brigitte Naßl, Stellvertretende Vorsitzende, Alling
- Walter Reisinger, Alling
- Elfriede Klarmann, Alling
- Florian Ullmer, Biburg
- Adelheid Utters-Adam, Biburg
- Walter Herz, Alling, im Gemeinderat für das Referat Soziales, Jugend, Familie und Senioren zuständig



Beim Treffen mit Bürgermeister Stefan Joachimsthaler (oben rechts), die Herren von links nach rechts (Florian Ullmer, Walter Herz, Hermann Dejako (Vorsitzender), Bürgermeister Stefan Joachimsthaler, Walter Reisinger, vorne die Damen von links nach rechts Adelheid Utters-Adam, Elfi Klarmann, Brigitte Naßl

Nachbarschaftshilfe

Die Nachbarschaftshilfe Alling (NBH) wurde 1981 als eingetragener Verein gegründet. Aktuell hat sie 215 Mitglieder. Vielfältige soziale Dienstleistungen tragen zum Gemeinwohl in der Gemeinde bei.

Schon mehr als zwei Generationen Allinger Kleinkinder werden von der Nachbarschaftshilfe betreut – in der Mutter-Kind-Gruppe oder in der Spiel- und Bastelgruppe. Im Notfall, z. B. Krankheit, betreut die Nachbarschaftshilfe die Kinder sogar zu Hause.

Für unsere älteren MitbürgerInnen ist das Seniorenzentrum in der Gilchinger Straße ein beliebter Treffpunkt. Die NBH hat die Räume in Eigenleistung liebevoll und gemütlich eingerichtet. Kaffeenachmittage, Feiern im Verlauf der Jahreszeiten – zu

Ostern, im Sommer, zum Oktoberfest, zu Nikolaus und Weihnachten, oder das beliebte „Kartoffelfest“ sorgen für Freude und Geselligkeit für unsere SeniorInnen.

Im Seniorenzentrum gibt es Vorträge zu Gesundheitsthemen: „Erste-Hilfe-Kurse“ mit Schwerpunkten Kinder und Senioren sowie Schulungen und Pflegetipps für pflegende Angehörige. Die Nachbarschaftshilfe betreut fachkundig demenzkranke Mitmenschen, um pflegende Angehörige zeitweise zu entlasten. Sie bietet Hilfe im Haushalt, Betreuung, Fahrten zu Ärzten und Besorgungen an (über Entlastungsbeitrag der Pflegekassen).



Das Seniorenzentrum der Nachbarschaftshilfe, Treffpunkt für unsere älteren MitbürgerInnen. Jede/r ist herzlich willkommen!



Gemütlich ratschen bei Kaffee und Kuchen, umsorgt von den Damen der Nachbarschaftshilfe (in grünen Shirts).



Mit Spannung und viel Spaß geht es her, beim Spielenachmittag im Seniorenzentrum.



Faschingsfeier im Seniorenzentrum: Miteinander vergnügt sein.

Familienstützpunkt Eichenau, Emmering, Alling

Gemeinsam stark für Familien!

Der Familienstützpunkt (FSP) ist eine Einrichtung von Nachbarschaftshilfe und Sozialdienst Eichenau für alle Familien aus den Gemeinden Eichenau, Emmering und Alling.

Wie hilft der Familienstützpunkt?

Familie bedeutet Liebe, Spaß, Vertrauen, Zusammengehörigkeit – aber auch Herausforderungen, Fragen und Unsicherheiten. Der FSP will kompetenter Ansprechpartner in allen Fragen rund um die Familie sein. Er ist eng mit sämtlichen wichtigen Einrichtungen und Anbietern für Familien vernetzt. So können für die Bedürfnisse jeder Familie die passenden Hilfestellungen und Angebote in der Nähe gefunden werden.

Im Familienstützpunkt finden Sie

- Informationen rund um die Familienunterstützung
- ein „offenes Ohr“ für Ihre Fragen zu Familie und Erziehung
- Rat und Unterstützung bei familiären Problemen
- Tipps/Ideen für die Beschäftigung Ihrer Kinder
- Veranstaltungen für Familien

In Kooperation mit der Bücherei Alling finden jeden 1. Donnerstag im Monat von 15 bis 17 Uhr offene Bastelnachmittage für Kinder mit ihren Mamas, Papas, Omas oder Opas statt. In dieser Zeit ist Claudia Wüst, Leiterin des Familienstützpunkts, vor Ort und steht für Fragen rund um Familie und Erziehung zur Verfügung. Information und Beratung sind kostenfrei. Lediglich für Kurse und Veranstaltungen können Kosten entstehen. Dies ist dann aber separat ausgewiesen.



Notrufe und Service

Integrierte Leitstelle Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	Tel. 112
Polizei-notruf Polizeiinspektion Germering	Tel. 110 Tel. (089) 8941570
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	Tel. 116117
Apotheken-Notdienst	Tel. (01805) 191212
Klinikum Fürstentfeldbruck Ärztliche Bereitschaftspraxis Mo./Di./Do. 18–21 Uhr, Mi./Fr. 16–21 Uhr, Sa./So./Feiertag 9–21 Uhr	Tel. (08141) 993700
Giftnotruf München Klinikum rechts der Isar	Tel. (089) 19240
Feuerwehr – Notruf	Tel. 112
Kinder- und Jugendtelefon Nummer gegen Kummer (unentgeltlich)	Tel. (0800) 1110333
Telefonseelsorge katholisch evangelisch	Tel. (0800) 1110222 Tel. (0800) 1110111
Frauen-Notruf	Tel. (08141) 290850
Weißer Ring, Opfer-Notruf	Tel. 116006
Tier-Notdienst der Tierklinik München	Tel. (0176) 18838811
Tierklinik Haas Germering 24-Std.-Notdienst	Tel. (089) 84102222
Tierklinik München ab 16 Uhr	Tel. (089) 2180-2650
Zentrale Telefonnummer zum Sperren aller verlorenen Bank-/Kredit- und Handykarten	Tel. (0049) 116116
RufTaxi	Tel. (089) 84005811
Wasserversorgung AmperVerband – Störung	Tel. (0172) 8991272
Abwasserentsorgung AmperVerband – Störung	Tel. (0172) 8305975
Deutsche Telekom Störungsdienst	Tel. (0800) 330-1000

Banken und Sparkassen, Post

Sparkasse, Gilchinger Straße 29a Tel. (08141) 407-0
Montag + Dienstag 8.30–12.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Mittwoch 8.30–12.30 Uhr
Donnerstag 8.30–12.30 Uhr und 14.00–19.00 Uhr
Freitag 8.30–15.00 Uhr

Volksbank Raiffeisenbank Alling, Antonistraße 1 Tel. (08141) 3799-0
Montag 8.00–12.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Dienstag 8.00–12.30 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch 8.00–12.30 Uhr
Donnerstag 8.00–12.30 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
Freitag 8.00–15.00 Uhr durchgehend

Volksbank Raiffeisenbank Biburg, Münchner Straße 20 Tel. (08141) 63061
Dienstag und Donnerstag 14.00–18.00 Uhr

Post-Service-Filiale, Griesstraße 7 Tel. (08141) 72462
Monika Bauermann
Montag, Dienstag und Donnerstag 10.00–12.00 Uhr und 15.00–17.00 Uhr
Mittwoch, Freitag und Samstag 10.00–12.00 Uhr

Nahversorgung

REWE Aleksandar Ristić OHG
Gilchinger Straße 33, Alling, Tel. 5251232
Öffnungszeiten: Mo.–Sa. 7.00–20.00 Uhr

ALDI, Gilchinger Straße 35, Alling
Öffnungszeiten: Mo.–Sa. 8.00–20.00 Uhr

Metzgerei Schlittenlechner SGS
Hoflacher Str. 30, Alling, Tel. 2221930
Fleisch, Wurst, warme Theke,
Milchprodukte, Partyservice
Öffnungszeiten:
Di.–Fr. 7.00–18.00, Sa. 7.00–12.30 Uhr

Getränkemarkt Handelshäuser
Hartstr. 4, Alling, Tel. 70896
Bier verschiedener Münchner Brauereien,
alkoholfreie Getränke, Biergarnituren-Verleih
Öffnungszeiten: durchgehend

Monis Schreibwaren und Schulbedarf
Griesstr. 7, Alling, Tel. 72462
Bürobedarf, Zeichenbedarf, Schulbedarf,
Grußkarten, Poststelle,
Reinigungsannahme
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 10.00–12.00 u. 15.00–17.00 Uhr,
Mi., Fr., Sa. 10.00–12.00 Uhr,
in den Oster-, Pfingst-, Sommer- und
Weihnachtsferien 10.00–12.00 Uhr

Hofläden und Hofmetzgereien

So gut schmeckt Heimat

Kartoffeln und Zwiebeln, Gelbe Rüben und Rote Bete. Eier, Milch und Käse. Schinken und Schnitzel. Wildschweinbraten und Reh Rücken. Rhabarber, Äpfel, Zwetschgen und Nüsse. All diese und noch mehr Lebensmittel können Sie bei uns in der Gemeinde direkt vom Erzeuger kaufen. Entdecken Sie die guten und regionalen Lebensmittel, die Ackerfrüchte und Gartengemüse unserer Heimat, für gesundes und köstliches Essen mit frischen und wertvollen Zutaten. Unsere Landwirte und regionalen Erzeuger freuen sich darauf, ihre Vielfalt anzubieten.

Wissen wo es herkommt

Wer einen Gemüsegarten hat, der kennt es: Aus dem Garten Essbares zu ernten und zuzubereiten, macht zufrieden und glücklich. So ähnlich ist es, wenn Sie an den Äckern vorbeiradeln, wo „Ihre“ Kartoffeln wachsen oder die glücklichen Hühner auf der Wiese sehen, die „Ihre“ Eier legen. Und Sie kennen die Menschen, die mit ihrer täglichen Arbeit hinter diesen Lebensmitteln stehen.



Glückliche Hühner auf dem Germansberg.

(Sich) Gutes tun

In unserer Heimatgemeinde finden wir noch ländliche Idylle und dörflichen Charme. Wir freuen uns über den Anblick blühender Wiesen, wogender Getreidefelder oder Nutztiere, die im Freien sein dürfen. Wenn Sie auf unseren Höfen einkaufen, tragen Sie dazu bei, dass die bäuerliche Landwirtschaft und Kleinerzeuger leben können.

Sie tun etwas für Umwelt und Klimaschutz: die Transportwege sind kurz. Oftmals können Sie mit eigenen Behältnissen einkaufen, es fällt kein Verpackungsmüll an.

Hofläden entschleunigen

In kleinen Läden einkaufen, vom Inhaber mit Namen begrüßt werden oder von der Metzgereiverkäuferin gleich zum Einkauf den passenden Rezepttipp mitbekommen. In der Warteschlange a bisserl ratschen oder nur beobachten – das entschleunigt und hat etwas von der „guten alten Zeit“.



Charolais-Rinder in Biburg: Die Kälber bleiben bei den Mutterkühen.

Hofläden und Hofmetzgereien

Kiemer Hühnerhof

Parsbergstr. 106, Holzkirchen, Tel. 70545
Eier, Brat- und Suppenhühner, Brot,
Nudeln, Eierlikör, Kaffeebohnen, Obst und
Gemüse, saisonal Blumen und Kräuter
Öffnungszeiten:
Di.–Fr. 8.00–18.00 Uhr, Sa. 8.00–13.00 Uhr,
August: Di.–Fr. 8.00–14.00 Uhr,
Sa. 8.00–13.00 Uhr

Braumiller Hofmetzgerei KG

Am Mitterfeld 1, Biburg, Tel. 512222
Fleisch- und Wurstwaren aus eigener
Tierhaltung: Charolais-Rinder, Schweine,
Gänse, Gockel;
Wurstautomat rund um die Uhr
Öffnungszeiten: Do. 11.00–18.00 Uhr
Fr. 8.00–18.00 Uhr, Sa. 8.00–13.00 Uhr

Friedl's Biohof

Ammerseestr. 7, Biburg, Tel. 524899
Obst und Gemüse, Brot,
Apfelsaft aus eigenem Obst
Öffnungszeiten (saisonal):
Fr. 9.00–13.00 Uhr und 15.00–17.30 Uhr,
Sa. 9.00–12.00 Uhr

Wild-Ess Zeug – Riederer von Paar

Kreuzstr. 34, Alling, Tel. 01522/9553588
Wildfleisch (Reh, Wildschwein, Hase) aus
der Region, küchenfertig zerlegt und
vakuumiert. Verkauf je nach Verfügbarkeit.



Braumillers Hofmetzgerei

Kandler Hofverkauf

Münchner Str. 5, Biburg, Tel. 512384
nach Saison: Salat, Gurken, Tomaten,
Zucchini, Blumenkohl, Brokkoli, Kürbis,
Mangold, Kohlrabi, Zwiebeln, Bohnen,
Erbsen, Kraut, Petersilien, Sellerie, Lauch,
Fenchel, Rote Bete, Kartoffeln, Äpfel,
Birnen, Grünkohl, Spinat, Topinambur,
Feldsalat
Öffnungszeiten:
Fr. 14.00–19.00 Uhr, Sa. 8.00–12.00 Uhr

Hofmetzgerei Schuster

Münchner Str. 2 a, Biburg, Tel. 92185
Fleisch- und Wurstwaren von Pute und
Rind aus eigener Tierhaltung, Geflügel,
warme Theke, Eier, Nudeln
Öffnungszeiten:
Fr. 9.00–18.00 Uhr, Sa. 8.00–12.00 Uhr

Martin Jäger – Hofverkauf

Am Kirchberg 13, Alling, Tel. 7829
Kartoffeln, Karotten, Rote Rüben, Zucchini,
Kürbis, Petersilie, schwarzer Rettich,
Sellerie, Stoppelrüben, Salate, Gemüse,
Obst (Äpfel, Birnen, Zwetschgen,
Erdbeeren), Dörrobst
Öffnungszeiten samstags 8.00–12.00 Uhr

Metz-Hof (Familie Metz) – SB-Hofverkauf

Edelfeldweg 10, Alling
Eier von freilaufenden Hühnern



Jägers Gemüsefeld im Gries

Hofläden und Hofmetzgereien

Familie Drexl, SB-Hofladen
Lipphof am Germannsberg
Eier von freilaufenden Hühnern (mobiler Stall), Milch, Käse und Joghurt aus eigener Milchviehwirtschaft, Kartoffeln, Bauernhofeis, Chutneys, Marmeladen
SB Hofladen rund um die Uhr

Fräulein Müllers Bioprodukte
Tel. (0176) 21127485
Bio-Kartoffeln (verschiedene Sorten), Speiseöl, Süßes aus Kartoffeln
Verkauf in den Herbst- und Wintermonaten bei Idee & Wohnen, Griesstraße 1, Alling

Marlene Schwojer – Hofverkauf
Brucker Str. 9, Biburg, Tel. 41061
Zwetschgen, Äpfel, Nüsse,
Hofverkauf saisonal

Ilmberger, SB-Hofladen
Parsbergstr. 2, Alling
Kartoffeln SB-Hofverkauf
Brennholz nach Bestellung
Eier nach Verfügbarkeit

Magnus Friedinger Hofverkauf
Griesstr. 25, 82239 Alling
Kartoffeln, Eier

Michael Reischl – Hofverkauf
Hoflacher Str. 6 (Zugang über Pfarrgasse), Alling, Tel. 889328
Kartoffeln, Eier

Andreas Müller – Hofverkauf
Wagelsried 1 (Sperrhof), Alling
Tel. (0176) 10496011
Kartoffeln (SB-Kartoffelkiste), Zwetschgen, Äpfel, Rhabarber – nach Saison
Heu und Stroh in Kleingebinden (für Haustiere), Brennholz, Christbäume aus eigener Kultur, Zweige

Killers SB-Hofladen
Steinlacher Weg 2, Alling
Eier, Schweinefleisch, Grillschmankerl, Wurst, Käse, Kartoffeln
SB rund um die Uhr

Florian Naßl – SB-Hofladen
Holzhausen 2, Alling
Eier von freilaufenden Hühnern, Milch, Joghurt, Grießbrei, Lidl-Bauernhofeis, Nudeln aus eigenen Eiern, Kartoffeln und Zwiebeln zur Erntezeit (aus Gagers)
SB-Rund um die Uhr



Hofmetzgerei Schuster



Lipphof der Familie Drexl

Wirtschaft und Gewerbe

Arbeiten und Wohnen am Ort

Auf Allinger Flur sind ca. 134.580 qm Gewerbeflächen ausgewiesen. Der Großteil befindet sich im Gewerbegebiet Am Hartholz, direkt am Ortsausgang nach Gilching an der Staatstraße 2069 gelegen. Weitere Gewerbebetriebe sind in den Ortsteilen verteilt. 637 Gewerbebetriebe, hauptsächlich aus den Branchen Handwerk und Dienstleistung, sind angesiedelt. Dort sind 764 Arbeitnehmer beschäftigt.



Das Gewerbegebiet „Am Hartholz“ beherbergt einen Großteil des ansässigen Gewerbes.

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer beträgt derzeit 360%. Damit bietet Alling gute Startbedingungen vor allem für junge Unternehmen. Mit der Bundesstraße B2 und der Autobahn A99 ist Alling verkehrsmäßig gut angebunden. Der Einzugsbereich erstreckt sich nach Fürstenfeldbruck, München, Germering und in den Landkreis Starnberg. Das Allinger Gewerbe ist geprägt von kleineren und mittleren Betrieben. Die Branchen reichen von Handwerk, Dienstleistung, spezialisierte HighTech-Unternehmen bis hin zur Regionalvermarktung. Im Gewerbegebiet gibt es ein komplett barrierefreies Hotel, in Alling und Biburg eine Auswahl an Gastronomie.

Alling bietet Lebensqualität durch Wohnen und Arbeiten am Ort. Junge Menschen finden Ausbildungsplätze, vor allem im bodenständigen Handwerk.



GEBR. BAUERNFEIND



**Fußbodensysteme GmbH
Fußbodendesign- und
Bautrocknungs GmbH**

Griesstraße 13 · 82239 Alling
Telefon 0 81 41 / 7 10 34
Fax 0 81 41 / 8 21 64
www.bauernfeind-gmbh.de
info@bauernfeind-gmbh.de



Vereine und Gruppierungen A-Z

Sport

TSV Alling Karl-Heinz Niebler	www.tsv-alling.de info@tsv-alling.de	Tel. (08141) 3583478
ASV Biburg Thomas Rolli	www.asv-biburg.de info@asv-biburg.de	Tel. (08141) 2286262
Parsberger Schützen Alling Peter Büttner	andrea-buettner-sauer@t-online.de	Tel. (08141) 70105
Schützenverein Bei der Burg Biburg Karl Wörl	woerl.heizungsbau@t-online.de	Tel. (08141) 526766
Ländl. Fahr- und Reitverein Alling Andrea Büttner-Sauer	www.reitverein-alling.de andrea-buettner-sauer@t-online.de	Tel. (08141) 70105
Tanzkreis Alling Irene Busch	irene.busch@gmx.de	Tel. (089) 8444419
Flugmodellsportgruppe Alling Lothar Pioszyk	www.fmsg-alling.de vorstand@fmsg-alling.de	Tel. (08105) 22356
Swingolfclub Alling Jochen Franz	www.sgc-alling.de · www.swingolf-angerhof.de vorstand@sgc-alling.de	Tel. (0176) 60020655
Handballfreunde Alling FöV Gerald Wienke	www.foerderverein-handball-alling.de vorstand@foerderverein-handball-alling.de	Tel. (0173) 9452751

Kunst, Kultur, Musik

allingas Kunstforum Alling Inge Klenk	www.allingas.de info@ingeklenk.de	Tel. (0175) 2553133
Kultur- und Theaterverein Alling Helene Wutz-Weiler	www.ktv-alling.de info@ktv-alling.de	Tel. (08141) 818879
Blaskapelle Alling Maximilian Leitl Robert Bauer (Stellvertr.)	www.blaskapelle-alling.de maxleitl@gmx.de rb.bauer@freenet.de	Tel. (0172) 8538808 Tel. (01517) 2203426
Starzeltaler Sängerrunde Ingrid Schilling	schilling-i@t-online.de	Tel. (08141) 3573141
Gospelchor „AllSing“ Daniela Gohl	www.allsing.de kontakt@allsing.de	Tel. (08141) 58293
Musikschule Alling Veronika Rösch	www.kms-ffb.de alling@kms-ffb.de	Tel. (08141) 889970
Heinrich-Scherrer-Musikschule Gabriela Totzauer	www.heinrich-scherrer-musikschule.de info@heinrich-scherrer-musikschule.de	Tel. (08141) 22215-5

Vereine und Gruppierungen A-Z

Feuerwehren, Tradition, Brauchtum

FFW Alling – 1. Kommandant www.ffalling.de
Benedikt Friedinger b.friedinger@gmx.de Tel. (0159) 01046214

FFW Biburg – 1. Kommandant www.fw-biburg.de
Chr. Dracopoulos-Kreidenweis ch.kreidenweis@gmail.com Tel. (08141) 5302190

Feuerwehrverein Biburg
Christoph Ullmer ch.ullmer@ff-biburg.de Tel. (08141) 5290928

FFW Holzhausen – 1. Kommandant
Matthias Kistler matthias.kistler@gmx.de Tel. (08141) 347331

Feuerwehrverein Holzhausen
Ulrich Zeh ulrich.zeh@gorelate.com Tel. (08141) 92533

Kath. Landjugend Alling www.landjugend-alling.de
Albert Hiltmair jun. albert.hiltmair@gmx.de Tel. XX

Kath. Landjugend Biburg www.landjugend-biburg.de
Lena Schwojer katholische@landjugend-biburg.de Tel. (0162) 5951546

Veteranen- u. Soldatenverein Alling
Martin Metz martin-metz-alling@web.de Tel. (0176) 31294804

Krieger- und Soldatenverein Schöngeising-Holzhausen
Willi Dodenhoff walter.karch@web.de Tel. (08141) 26967

Förderverein Alling
Maximilian Brunner brunnermax@freenet.de Tel. (08141) 70330

Allinger Böllerschützen e.V.
Michael Metz metz-alling@t-online.de Tel. (08141) 70771

Kurbelclub Biburg (KCB)
Christiane Heimrath christiane.heimrath@web.de Tel. (08141) 41300

Andere Vereine

Kolpingfamilie Alling vor-ort.kolping.de/kolpingsfamilie-alling
Markus Nave markus.nave@gmx.de Tel. (0172) 8422456

Jugendtreff „Living Room“
Melina Contro melina.contro@gmx.de Tel. (08141) 379490-0

Blumen- und Gartenfreunde Biburg
Monika Lampl h-lampl@t-online.de Tel. (08141) 43875

Bund Naturschutz in Bayern fuerstenfeldbruck.bund-naturschutz.de
Eugenie Scherb eichenau@bund-naturschutz.de Tel. (08141) 72892

Vereine und Gruppierungen A-Z

Bauernverband, Jagdgenossenschaft

Bayer. Bauernverband Alling Markus Friedinger	reitstall.friedinger@gmx.de	Tel. (08141) 70826
Bayer. Bauernverband Biburg Franz Heimrath	franz-heimrath@t-online.de	Tel. (08141) 524677
Bayer. Bauernverband Holzhausen Paul Naßl		Tel. (08141) 92948
Jagdgenossenschaft Alling Hubert Drexl	drexl.hubert@kabelmail.de	Tel. (08141) 524644
Jagdgenossenschaft Biburg Karl Schwojer		Tel. (08141) 9781
Jagdgenossenschaft Eichenau Albert Hiltmair		Tel. (08141) 80710
Jagdgenossenschaft Holzhausen Paul Naßl		Tel. (08141) 92948

Politische Gruppierungen, Parteien

ABV (Allinger Bürgervereinigung) Hans Schröder	www.allinger-bv.de johann.schroeder@schroeder-systemtechnik.de	Tel. (0171) 6524938
BsA Alling Ingrid Schilling	www.buergerschaft-alling.de buergerschaft-alling@web.de	Tel. (0177) 5752726
CSU Alling Sabine Stoklossa	www.csu.de/verbaende/ov/alling info@csu-alling.de	Tel. (08141) 889913
DG Alling/Freie Wähler Hans Friedl, MdL	www.fw-alling.de hans.friedl@t-online.de	Tel. (08141) 245621
DG Biburg-Holzhausen Hans Ludwig	www.dg-biburg-holzhausen.de info@dg-biburg-holzhausen.de	Tel. (08141) 43908
Grüne Liste Alling Anna Borawski-Utz	www.gruene-alling.de anna@gruene-alling.de	Tel. (08141) 225023
SPD Alling Hubert Winkler	winkler.alling@web.de	Tel. (08141) 70134

Hinweis: Ständige Aktualisierung unter www.alling.de

Freiwillige Feuerwehr Alling

1. Kommandant Benedikt Friedinger
Am Bach 8 · 82239 Alling
Telefon: (0159) 01046214
E-Mail: info@ffalling.de · www.ffalling.de

Die Allinger Feuerwehr besteht seit 1875. Im Laufe der vielen Jahrzehnte ist sie mit den Veränderungen der Gesellschaft und wechselnden Zeiten gewachsen.

Derzeit hat die Freiwillige Feuerwehr Alling insgesamt 66 aktive Feuerwehrkameraden, davon 4 Kameraden aus der Jugendfeuerwehr. Das Durchschnittsalter der Mannschaft liegt bei 34 Jahren. Die Wehr verfügt über ein Löschgruppenfahrzeug, ein Tanklöschfahrzeug und ein Mehrzweckfahrzeug für kleinere Einsätze.

Die Zuständigkeiten der Feuerwehr sind in den letzten Jahren immens gewachsen. Waren es in früheren Zeiten nahezu ausschließlich Brände, kamen vor rund 30 Jahren auch andere Aufgaben auf das Rettungswesen zu. Seither verfügt die Feuerwehr über „schweres technisches Gerät“. Spreizer und Schere wurden damals mit einem neuen Fahrzeug angeschafft. So können bei Verkehrsunfällen Personen befreit und schnell Hilfe geleistet werden. Mittlerweile ist die Feuerwehr auch für andere Arten technischer Hilfeleistung, Höhensicherung und Menschenrettung zuständig. Die Wehr steht auch zur Schadensbegrenzung bei Hochwasser, Sturm oder Unwettern parat.



Großbrand der Lagerhalle am Kirchberg (2016).



Absicherung, Umleitung und Ölspur beseitigen bei einem Verkehrsunfall am Hoflacher Berg.



Auch hier kommt die Feuerwehr: Am ersten Weihnachtsfeiertag eine Katze vom Dach gerettet.



Überschwemmte Straßen, vollgelaufene Keller – Einsatz beim Pfingsthochwasser 2019.

Freiwillige Feuerwehr Alling

Die Verkehrssicherungen bei örtlichen Veranstaltungen gehört ebenso dazu.

Immer vielfältiger werden die Aufgaben, und damit steigt auch der Ausbildungsgrad jedes einzelnen Feuerwehrmannes. Diese Ausbildungen werden entweder von der Wehr selbst, dem Kreisfeuerwehrverband oder den staatlichen Feuerweherschulen (z. B. Maschinistenlehrgang) durchgeführt.

Die Feuerwehr will auch vorbeugend wirken. Vorträge mit Tipps und Erläuterungen zum Brandschutz beispielsweise und ein regelmäßiger „Tag der offenen Tür“ soll die BürgerInnen auf Leistungsfähigkeit, Ausbildungsstand und technische Ausrüstung ihrer Ortsfeuerwehr aufmerksam machen.

Außerhalb des Einsatzgeschehens pflegt die Feuerwehr Gemeinschaft und Geselligkeit. Seit mittlerweile 20 Jahren richten sie das beliebte Kesselfleischessen für alle BürgerInnen aus. Für die Mannschaft und deren Familien wird ein internes Wattturnier ausgetragen und man trifft sich zum sommerlichen Saugrillen. Gelegentlich organisieren sie einen Vereinsausflug und seit 2019 den beliebten Allinger Christkindlmarkt.

An jedem ersten Montag im Monat ist Übung, im Sommer zusätzlich jeden dritten Montag im Monat. Wer bei der Feuerwehr mitmachen will, kommt einfach vorbei. Ab 14 Jahren darf man mitmachen. Wir gehen kameradschaftlich miteinander um und jede/r ist herzlich willkommen.



Demonstration beim Tag der offenen Tür: Das kann aus einer vergessenen Pfanne auf dem Herd werden.



Freiwillige Feuerwehr Biburg

1. Kommandant

Christian Dracopoulos-Kreidenweis
Am Bachfeld 4 · 82239 Alling OT Biburg
E-Mail: ch.kreidenweis@gmail.com
Homepage: fw-biburg.de

1874 ist im Inventarverzeichnis der Landgemeinde Biburg eine zweirädrige Feuerspritze zu einem Anschaffungspreis von 212 Mark aufgeführt. Im Jahr 1894 wurden eine vierrädrige Saug- und Druckspritze für 1200 Mark und 130 Meter Schläuche gekauft. Erst am 30. März 1897 wurde die Freiwillige Feuerwehr Biburg gegründet! Im Jahr 2017 konnten wir unser 120-jähriges Jubiläum feiern. Die Ortsfeuerwehr Biburg besteht aus 40 aktiven Mitgliedern, darunter 8 Frauen. Unsere Jugendgruppe besteht aus 7 Mitgliedern.



Im Jahr 2017 konnte die FFW Biburg ihr 120-jähriges Bestehen feiern und gleichzeitig das neue Löschfahrzeug einweihen.



Ausnahmewinter 2006: Feuerwehr hilft beim Schneeschaukeln in Bodenmais.

Ausgestattet ist unsere Feuerwehr mit zwei Fahrzeugen, ein LF 20 und ein TSF. Für besondere feierliche Anlässe haben wir eine Salutkanone. Unsere Feuerwehrler haben die Grundausbildung. Einige sind als Atemschutzgeräteträger ausgebildet oder haben eine Spezialausbildung zur Absturzsicherung, als Maschinist oder Kettensägenführer absolviert. Seit 2012 sind wir Landkreis-Standort für die Kettensägen-Ausbildung. Zeitweise betreuen wir das Notfalllager in Eichenau.

Unsere Übungen finden jeden ersten Montag im Monat statt. Jeden ersten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr ist Jugendübung. Wichtig sind uns die Gemeinschaftsübungen mit den anderen Ortsfeuerwehren.

Neben unserer ureigenen Aufgabe des Feuerlöschens werden wir oft zu technischer Hilfeleistung gerufen; auch die Tierrettung gehört dazu. Wir unterstützen unsere Vereine vor Ort bei größeren Festen, z. B. beim Maibaumaufstellen und auch beim Umlegen des alten Maibaums. Ebenso beim jährlichen großen Blütenfest, St.-Martins-Umzug der Kinder, Erntedankfeier und beim Winterfest „Feuer und Eis“ an Silvester.

Jedes neue Mitglied ist uns herzlich willkommen. Jugendliche können ab 14 Jahren mitmachen.



Das markante rote Feuerwehrhaus in der Dorfmitte mit den Einsatzfahrzeugen.

Freiwillige Feuerwehr Holzhausen

1. Kommandant Matthias Kistler
Telefon: (08141) 347331
E-Mail: matthias.kistler@gmx.de

Im Einsatz für die Gemeinschaft – dieser Grundsatz trifft auf die Feuerwehr Holzhausen im doppelten Sinne zu. Denn nicht nur die aktive Wehr ist für die Belange der BürgerInnen da, vielmehr stärkt auch der dazugehörige Feuerwehrverein die Gemeinschaft im Ort.

Nach einem Brand im November 1899, dem ein Stadl zum Opfer fiel, war klar: Der Ort braucht eine eigene Freiwillige Feuerwehr. Bereits am 17. Dezember des gleichen Jahres wurde die Freiwillige Feuerwehr Holzhausen mit 18 Feuerwehrmännern gegründet. Kurze Zeit später, im Januar 1900, folgte dann die offizielle Aufnahme in den Landesverband bayerischer Feuerwehren.

Bei einer Einwohnerzahl von knapp 150 Personen, einschließlich der Weiler Neuried und Angerhof, besteht die aktive Wehr derzeit aus 35 Feuerwehrdienstleistenden – davon 7 Frauen und 28 Männer. In der Jugendfeuerwehr sind derzeit 4 Jugendliche. (Stand 1. 1. 2021)



Im Jahr 1905 – die Feuerwehrmannschaft Holzhausen präsentiert sich



Üben für den Ernstfall: Löschen mit Schaum

Ausgestattet ist die Feuerwehr mit einem Löschfahrzeug LF 8/6, welches zahlreiche Gerätschaften „an Bord“ hat, um verschiedenste Einsätze der Brandbekämpfung, der technischen Hilfeleistung u.v.m. abdecken zu können. Alle zwei Wochen finden unsere Übungen statt. Zusätzlich gibt es regelmäßige Gemeinschaftsübungen mit den umliegenden Feuerwehren. Ein guter Ausbildungsstand ist unabdingbar, um im Notfall Mensch und Tier jederzeit bestmöglich helfen zu können.

Das Feuerwehrhaus befindet sich seit 1992 neben dem Löschweiherr am Ortseingang von Holzhausen. Es wurde zu einem großen Teil durch Eigenarbeit realisiert. Mit der Fertigstellung dieses Hauses entstanden nicht nur geeignete Räumlichkeiten für die aktive Feuerwehr, vielmehr wurde auch ein neuer Mittelpunkt für die Dorfgemeinschaft geschaffen. Aus dieser Möglichkeit heraus gründeten 38 HolzhauserInnen am 4. Mai 1992 den Verein der Freiwilligen Feuerwehr Holzhausen e.V., welcher heute etwa 120 Mitglieder zählt (bestehend aus aktiven, passiven und fördernden Mitgliedern). Der Verein macht sich zur Aufgabe, neben der Unterstützung der aktiven Wehr in materieller und personeller Hinsicht, auch das Dorfleben zu fördern.

Freiwillige Feuerwehr Holzhausen



25-jähriges Jubiläum des Feuerwehrvereins im Jahr 2017.

Der Feuerwehrverein ist Veranstalter vieler Feste im Ort, wie z. B. Maibaumaufstellen, Sommerfest, Weihnachtsfeier oder wichtige Vereins- und Feuerwehrjubiläen, wie dem 100-jährigen Bestehen der aktiven Feuer-

wehr. Außerdem wird zusammen mit dem Patenverein, der Freiwilligen Feuerwehr Schöngeising, alljährlich das Floriansfest ausgerichtet. In den Anfangszeiten war der Verein zudem wichtiger Unterstützer der Kinderspielgruppe im Ort, der Wiege vieler heute aktiven Feuerwehrfrauen und -männer.

Damals wie heute leben die Feuerwehr und die Dorfgemeinschaft von der Bereitschaft vieler BürgerInnen, in der aktiven Wehr mitzumachen bzw. im Verein Mitglied zu werden und so das Dorfleben mitzugestalten. In diesem Sinne freut sich die Freiwillige Feuerwehr Holzhausen, Sie begrüßen zu dürfen – sei es als Gast bei unseren Veranstaltungen oder als neues Mitglied. Jede/r ist herzlich willkommen.

ADILA

hair + beauty

Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 9:00 bis 18:00 Uhr · Sa. 10:00 bis 16:00 Uhr

Gilchinger Straße 3

82239 Alling

Tel. 081 41 2289777

E-Mail: info@adilafriseur.de

Web: www.adilafriseur.de

**Besonders in schwierigen Zeiten sind wir für Sie da.
Um für den Ernstfall gewappnet zu sein,
können Sie unserer guten Beratung vertrauen.**

Allianz Hauptvertretung Athenstaedt und Höfner

Am Hartholz 19 · 82239 Alling

Telefon 08141/80444 · Telefax 08141/386813

torsten.athenstaedt@allianz.de · hoefner.florian@allianz.de

Allianz 

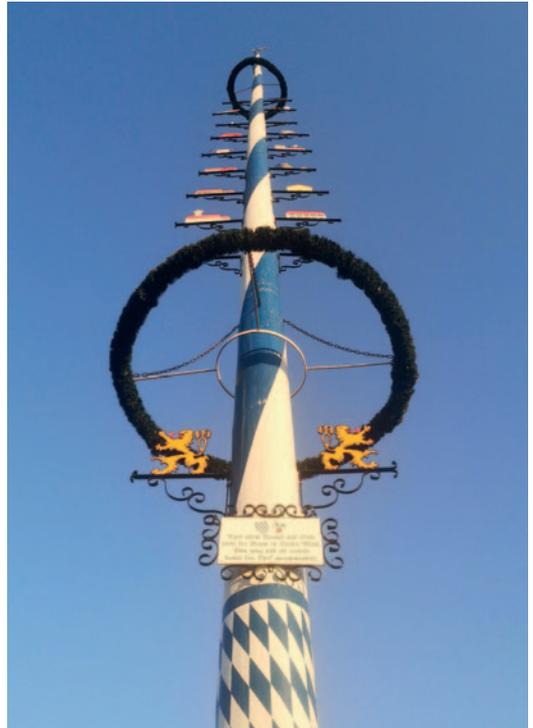
Brauchtum und Tradition

Dabeisein, dazugehören, mitmachen

Unsere Vereine, Organisationen und Freiwilligen Feuerwehren umspannen unsere Gemeinschaft wie ein festes Netz: Sie stehen für Zusammenhalt und Geselligkeit und jede/r findet schnell Anschluss. Lernen Sie unsere Vereine kennen: Sport, Jugendarbeit, Seniorenwohl, Feuerwehren, Musik, Kunst, Kultur, Tradition und Brauchtum. Alle freuen sich über neue Mitglieder, Nachwuchs und Mitstreiter. Jede/r ist herzlich willkommen!

Maibaum aufstellen

Jedes Jahr wird in einem Ortsteil ein Maibaum aufgestellt. Reihum in Alling, Biburg und Holzhausen. Feuerwehren und Landjugenden organisieren die Maifeste. Burschen und Männer aus dem Ort helfen einträchtig zusammen, wenn nach altem bayerischen Brauchtum der Traditionsbaum in die Höhe gewuchtet wird. Aus dem ganzen Ort strömt Jung und Alt herbei, um sich das Spektakel anzuschauen. Danach sitzt man bei Blasmusik und einer Brotzeit gemütlich beisammen.



„Damit das Dorf zusammenhält“ – dafür steht der Maibaum ...



Jung und Alt amüsieren sich auf dem Maifest – hier in Holzhausen.



... denn aufstellen lässt er sich nur, wenn alle zusammenhelfen – wie hier in Alling.

Brauchtum und Tradition

Pfingstfest

Die Landjugend Alling lädt jedes Jahr zum großen Pfingstfest ein. Es füllt den gesamten Pfingstsonntag. Die einen kommen am Vormittag und lassen sich im Bierzelt beim gemütlichen Frühschoppen die frischen Weißwürste schmecken. Dazu spielt die Blaskapelle Alling auf. Viele „Junge“ kommen am Abend, wenn die Scheunentore sich öffnen und die Bar zum Feiern freigeben. Dazu heizt eine Partyband die Stimmung an. Gefeiert wird bis spät in die Nacht und am nächsten Tag gleich wieder alles aufgeräumt, denn „Wer feiern kann, kann auch aufstehen!“



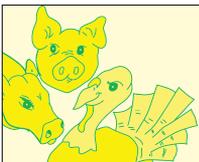
Griabig mit Blasmusik im Bierzelt sitzen, oder später mit einem Drink und Partymusik an der Bar lehnen – alles ist möglich beim Pfingstfest der Allinger Landjugend.

Blütenfest

Das Biburger Fest findet bereits seit den 50er Jahren statt. Biburger Landjugend und Vereine organisieren es mit viel Aufwand und vereinten Kräften. Längst ist das bayerische Fest unter blühenden Obstbäumen ein überregional bekanntes Ereignis. Weil es ein Schönwetterfest ist, gibt es zum ersten Termin noch drei Ausweichtermine. Dann werden die vielen Besucher verwöhnt: Bayerisches Mittagessen, selbstgebackene Torten und Kuchen der Biburger Frauen mit Kaffee, Steckerlfisch und Grillschmankerl, Bier vom Fass oder später Cocktails. Gemütlich zusammengesessen, geratscht, gelacht, getanzt und gefeiert wird ausgiebig und bis spät in die Nacht.



Die Besucher kommen aus der ganzen Umgebung – am besten zu Fuß oder mit dem Radl!



Schuster's Hofladen

Mia gfrein uns
auf Eich!

Öffnungszeiten:

Freitag: 9.00 bis 18.00 Uhr durchgehend, Samstag: 8.00 bis 12.00 Uhr

**Fleisch und Wurst, direkt vom Hof ohne Gentechnik,
Fütterung mit heimischen Futtermitteln.**

Schuster's Hofladen

Münchner Str. 2a

82239 Biburg

Telefon 08141/92185

E-Mail info@schusters-hofladen.de

Kunst und Kultur

Lustiges Bauerntheater

„Lass die Sau raus“ – „Deifi Sparifankerl“ – „RegnWurmOrakel“ – „Sog niamois nia“. Schon die Titel versprechen viel: Beste Unterhaltung in bayerischer Mundart, beim ländlichen Schwank in drei Akten. Zum herzhaft lachen, schmunzeln, seufzen, gerührt sein – aber immer mit einem glücklichen Ende und der „Moral von der Geschichte“. Jedes Jahr im November spielt das Kolpingtheater mehrere Abende im ausverkauften Pfarrsaal.



Theaterspieler der Kolpingsfamilie: Sie spielen mit Herz und Seele – und sorgen für viele Lacher beim begeisterten Publikum.

Krimi, Komödie, Kabarett

Mal schaurig und obskur, mal britisch und mysteriös, mal heißblütig und temperamentvoll. Die Theatergruppe des KTV unterhält das Publikum mit verschiedenen Genres. Außerdem engagieren sie Namhafte oder Newcomer unter Kabarettisten, Poetry Slammern oder Standup-Comedians. Für jeden Geschmack ist etwas dabei.



Es wird gestritten, geflirtet, getuschelt, geliebt und sogar gemordet – und immer amüsieren sie ihr Publikum prächtig: Die Theatermimen des KTV.

Kunst und Kultur

Kunst genießen und selbst gestalten

Zwei Kunstausstellungen kann man jedes Jahr in Alling besuchen. Die Hobbykünstlerausstellung wird vom Kulturreferat der Gemeinde veranstaltet. Facettenreich und fantasievoll zeigen BürgerInnen ihre Art von Kunst oder kreativem Hobby.

Eine zweite Ausstellung, meist mit einem Motto, wird vom Kunstforum allingas angeboten. Künstler und Freunde von allingas zeigen ihre Werke und heißen gerne neue Mitwirkende in ihrem Kreis willkommen. Für „Kunst im Freien“ verlässt allingas die Ausstellungsräume und schafft langlebige oder vergängliche Werke.



Bunt und vielschichtig ist die Hobbykünstlerausstellung. Jede Art von Kunst und Hobby ist willkommen.



„Allinger Tor“ heißt die Eichensulptur, durch die man Richtung Osten ins Gries blickt.



„Dialog“, „Gegensätze“ oder auch mal „Kein Thema“ – das Kunstforum allingas wählt spannende Mottos für seine Ausstellungen.

Gemeinsam Musizieren

Gospelchor, Sängerrunde, Blaskapelle oder Kindermusical – überall geht es um den Spaß am Musizieren – gemeinsam und egal in welchem Alter! Gesellig und ortsverbunden treffen sich die Vereine regelmäßig zum Singen und Musikmachen.

Weltliche oder kirchliche Lieder, Klassiker, Gospel, Pop und Moderne. Unsere Chöre proben wöchentlich und singen aus reinem Spaß an der Freude.

Wer bayerische Blasmusik mag und lernen will, wie sich den traditionellen Blasinstrumenten auch Popsongs, Schlager und klassische Musik entlocken lassen, ist bei unserer Blaskapelle Alling genau richtig.

Bei Konzerten oder Auftritten auf Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, Jubiläen und großen Festen im Ort lassen unsere Chöre und Musikanten alle an ihrer Freude und ihrem Können teilhaben.



Bezaubernd in der staaden Zeit, mitreißend bei den Konzerten mit erstaunlichem Repertoire, musikalischer Rahmen bei offiziellen Anlässen – unsere Chöre Starzeltaler Sängerrunde (Foto links) und AllSing Gospelchor (rechts).



Die Blaskapelle Alling: stimmungsvoll auf dem Christkindlmarkt – klassisch bei der Schubertmesse auf Schloss Kaltenberg – laut und fetzig bei der Zeltparty – traditionell boarisch beim Frühschoppen und zu vielen Anlässen in der Gemeinde.

Gemeinsam Musizieren

Für die aller kleinsten Musiktalente ist unsere Musikschule Alling da. Sie widmet sich der musikalischen Früherziehung. Nahezu alle Instrumente werden unterrichtet. Die jungen Talente können in Ensembles gemeinsam musizieren und sich stets weiterentwickeln. Bei Wettbewerben und Auftritten präsentieren sie ihr musikalisches Können. Die Musikschule Alling ist kein Verein in diesem Sinne. Der Unterricht ist kostenpflichtig, die Musikschule ist über die Gemeinde Mitglied der Kreismusikschule.

Neue Mitspieler und Mitsänger sind überall herzlich willkommen! Dabei ist das Alter unerheblich und Vorkenntnisse sind nicht erforderlich! Jeder wird freundschaftlich aufgenommen und gut angeleitet. Nur die Freude am Singen und Musizieren muss man mitbringen. Alles andere findet sich in der Gemeinschaft.



Zauberhafte kleine Wesen – beim Kindermusical schlüpfen Schüler der Musikschule Alling in die Rolle von Fröschen, Feen, Rittern, Räubern, Prinzessinnen und Poltergeistern.

*„Wo man singet, lass dich ruhig nieder,
Ohne Furcht, was man im Lande glaubt;
Wo man singet, wird kein Mensch beraubt;
Bösewichter haben keine Lieder.“*

*Aus dem Gedicht „Die Gesänge“
von Johann Gottfried Seume (1804)*



Junge Musiktalente werden von geschulten MusiklehrerInnen angeleitet und begleitet.



**ST. VITUS
APOTHEKE**
VitaPlus-Partnerapotheke

*Beratungskompetent
in allen Gesundheitsfragen*

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8:00 bis 18:30 Uhr durchgehend
und Sa. 8:00 bis 15:00 Uhr

Dr. Stefan Hartmann e.K.
Römerstr. 26 - 82205 Gilching
Tel. 0 81 05 - 82 66
Fax 0 81 05 - 92 32
mail@apotheke-vitus.de
www.apotheke-vitus.de



**Wir liefern auch
zu Ihnen nach Hause**



Sport und Schützen

Der TSV Alling und ASV Biburg lassen Sportlerherzen höher schlagen. Für jeden Anspruch ist etwas geboten. Mutter-Kind-Turnen im Krabbelalter, für quirlige Kids Fußball, Handball, Turnen mit Musik. Ambitionierte SportlerInnen können sich außerdem beim Badminton, Volleyball oder Laufen auspowern. Pilates, Yoga, Qui Gong, Rückenschule zur Entspannung! Unsere älteren Mitbürger treffen sich beim ASV-Seniorenturnen oder in der sanften Sportstunde des TSV. Noch mehr über die Sportangebote finden Sie auf den Homepages.

Ob gemeinsam oder einzeln, drinnen oder draußen. Bei unseren motivierten und geschulten Trainern hat jeder Spaß am Sport und findet leicht Anschluss.



Das 90-jährige Jubiläum des TSV wurde mit einem Festwochenende über 4 Tage gefeiert. Viele Mitglieder haben hierfür zusammengeholfen und das „Arbeiten“ hat genauso viel Spaß gemacht wie das Feiern.



Kicken wie die Profis: DFB-Trainingslager für die TSV -Fußball-Kids.



Modern und auch mal außergewöhnlich: Fitness- und Gymnastikangebote mit Rhythmus und Musik.

ANDREAS LANG

Treppenbau & Schreinerei
SCHREINERMEISTER



Am Hartholz 11 · 82239 Alling

Telefon 0 81 41/38 66 80

Telefax 0 81 41/38 66 81

E-Mail info@lang-treppen.de

- Treppenbau & Dachausbau
- Schreinerei & Innenausbau
- Fenster, Türen & Haustüren
- Deckendurchbruch

www.lang-treppen.de

Sport und Schützen

Bei den Parsberger Schützen Alling und den Schützen „Bei der Burg“ Biburg fühlt man sich sofort wohl. Einsteiger werden persönlich angeleitet und unterstützt. Schützen-sport bedeutet körperliche Fitness und gleichzeitig höchste Konzentration. Schnell hat man Erfolgserlebnisse und findet den Spaß am Schießsport. Neben dem sportlichen Erfolg gehört vor allem das gesellige Beisammensein an den Schießabenden dazu. Jugendliche ab 12 Jahren können zu den Schützen kommen und werden von unseren Trainern sicher betreut. Spaßige Wettbewerbe und lustige Zusammenkünfte dürfen beim Training nie fehlen. Die Jugend unterstützt sich gegenseitig und Freundschaften werden schnell geschlossen. Interessante und lehrreiche Ausflüge mit dem ganzen Verein oder lustige Campingausflüge finden regelmäßig statt.



Durch ehrgeiziges Training schaffen es die Allinger Jugendschützen oftmals bis zur Bayerischen oder sogar Deutschen Meisterschaft.



3-tägiger Ausflug nach Berchtesgaden mit einer Schifffahrt auf dem Königssee und Besichtigung einer Enzianbrennerei und eines Glockenschmieds.

In allen Vereinen geht es neben dem Sport vor allem um die Gemeinschaft. Bei Mottos wie „Stars in der Manege“ oder „Disneyworld in Alling“ laden die Parsberger Schützen zum Weiberfasching ein. Mit dem Wiesn-Countdown bringt der TSV Oktoberfeststimmung nach Alling. Zu den Sommerfesten mit buntem Programm laden die Sportvereine alle BürgerInnen herzlich ein.

Nicht nur sportlich, sondern in jeder Hinsicht aktiv sind unsere Sport- und Schützenvereine. Neue Mitglieder und Mitstreiter werden kameradschaftlich aufgenommen!



Farbenfrohe „Kangas“, wilde Löwen, zahme Zebras – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Im Jahresverlauf

Das Neue Jahr begrüßen

Am Nachmittag des 1. Januar begrüßen die Allinger Böllerschützen traditionell das neue Jahr mit Salutschüssen. Dazu finden sich viele Allinger auf dem alten Sportplatz ein. Ein schöner Brauch, um sich gegenseitig „A guads Neis“ zu wünschen!



Schwarzpulver wird aus historischen Böllerbüchsen geschossen: So begrüßt man in Alling lautstark das neue Jahr.

Pfarrfest

Zu Fronleichnam gehört in unserer Gemeinde das Pfarrfest. Der Pfarrgemeinderat organisiert das Mittagsfest. Es ist besonders für seinen perfekten Ablauf bekannt. Nach Gottesdienst und Prozession strömen nämlich die Kirchgänger und viele Besucher herbei und freuen sich auf ein gutes Mittagessen, danach Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.



Zu besonderen Anlässen wird dieses wunderschöne Holzmodell der Kirche Mariae Geburt aufgebaut.

Erntedank

Die Landjugenden in Alling und Biburg gestalten das kirchliche Erntedankfest und den Gottesdienst mit. Eine stattliche Erntedankkrone wird jedes Jahr neu gebunden und in die Kirche getragen. Dafür sind die Mädchen schon im Spätsommer auf den Feldern unterwegs, um Getreide zu sammeln und zu trocknen. Am Festtag werden Körbe voller Obst und Gemüse – symbolisch für die Ernte – vor dem Altar angerichtet. Diese gesegneten Lebensmittel spendet die Landjugend Alling an den Kindergarten. Die Biburger Landjugend lässt Minibrote segnen und verkauft diese an die Kirchgänger. Mit dem Erlös unterstützen sie soziale Projekte, z. B. im Kampf gegen die Hungersnot.



Erntedank in Alling: Die Madln mit ihrer fertigen Erntedankkrone.



Erntedank in Biburg: Die Burschen tragen die Erntedankkrone.

Im Jahresverlauf

St. Martin

Unsere Kindergärten pflegen die Tradition des Laternenumzuges an St. Martin. Mit selbstgebastelten Laternen ziehen die Kinder singend durchs Dorf. Danach wärmt man sich am großen St.-Martins-Feuer bei Lebkuchen und Kinderpunsch.



Stimmungsvoll erstrahlt die Kirche im Laternenlicht.

Christkindlmarkt

Alle (zwei) Jahre wieder, an einem Adventswochenende verwandelt sich Allings Ortsmitte in einen lichterglänzenden Christkindlmarkt. Veranstaltet wird er von der Freiwilligen Feuerwehr. Marktleute, Mitwirkende und Musikanten sind Allinger Vereine und Institutionen, Unternehmer und Privatleute.

An den Ständen gibt es allerlei Kunsthandwerk, selbstgemachte Leckereien, Weihnachtsdekorationen und originelle Geschenkideen. Weihnachtsweisen der Blasmusik, Gitarrenspiel an der Feuerschale, oder auch mal Swing und Rock begleiten die Besucher. Eine lebende Krippe mit einem „echten“ Stall, Eseln und Schafen verzaubert vor allem die Kinder. Für die Allinger ist er mehr als ein Markt – ein Ort zum Zusammenkommen, Ratschen, Verweilen und Genießen.



„Für uns der Allerschönste!“ Die Allinger schätzen ihren Christkindlmarkt sehr – und damit die Mühe, die sich die Veranstalter, Musikanten und alle Marktleute geben!



Freizeit und Naherholung

Gastronomie, Übernachtung

„Lichtblick-Hotel“ Hotel, Am Sonnenlicht 3	Tel. (08141) 534880
„Starzelstuben“ Hotel-Restaurant, Parsbergstraße 20	Tel. (08141) 818528
„Oberer Wirt“ Gasthof Fremdenzimmer, Dorfstraße 1 (Biburg)	Tel. (08141) 42091
„Rusticone“ Pizzeria, Terrasse, Hoflacher Str. 34	Tel. (08141) 5304123
„Osteria La Luce“ Restaurant, Am Sonnenlicht 2	Tel. (08141) 5338890
„Italy Lounge“ Bar und Café, Am Sonnenlicht 2	Tel. (08141) 5338890
„Alpaka Beach“ Biergarten, Bar, Eventlocation, Am Weinberg 26	Tel. (08141) 70875
„Tortenfee“ Café, Am Hartholz 17	Tel. (08141) 82354

Kneipp-Anlage

am Starzelbach, Puchheimer Straße (Verlängerung Griesstraße), nach der „Unteren Mühle“ am Hinweisschild Richtung Bach abbiegen



Kneipp-Anlage am Starzelbach – Wassertreten erfrischt, belebt und stärkt das Immunsystem.

blumen wurm

Silke Giese-Hiersemann
Römerstraße 46
82205 Gilching
Tel. 08105/8319
blumen-wurm@t-online.de
www.blumen-wurm.de

Unsere Öffnungszeiten:
Montag–Freitag:
08.00–12.30 und
14.30–18.00 Uhr
Samstag:
08.00–12.30 Uhr

Freizeit und Naherholung

Badeseen

Germeringer See

8 ha, 2,5 ha Wasser und 3 ha Liegewiese, ca. 6 m Wassertiefe, rund 250 gebührenpflichtige Parkplätze, Verkaufskiosk mit kleinem Biergarten. Einstiegshilfe für Behinderte am Ostufer. Rundwandermöglichkeit um den See, angrenzende Wälder ideal zum Wandern; Gehölzerlebnispfad im Erholungsgebiet.

Mammendorfer See

7,8 ha Land, 4,5 ha Wasser und 2,5 ha Liegewiese, ca. 6–8 m Wassertiefe, rund 360 Parkplätze, Verkaufskiosk mit kleinem Biergarten. Der Badensee grenzt unmittelbar an die Freizeitanlage des Landkreises Fürstentfeldbruck mit Jugendzeltplatz und Freibad. Rundwandermöglichkeit um den See.

Olchinger See

10,9 ha Land, 14,4 ha Wasser und 5,3 ha Liegewiese, 1,6 km Uferlänge, 6 m mittlere Wassertiefe, rund 1.100 Parkplätze, Gaststätte und Verkaufskiosk jeweils mit Biergarten. Landschaftsschutzgebiet. Rundwandermöglichkeit um den See, Einstiegshilfe mit Geländer für Rollstuhlfahrer und Behindertenumkleidekabine.

Pucher Meer

8,7 ha Land, 5,7 ha Wasser und ca. 3,4 ha Liegewiese, 0,9 km ausgebaute Uferlänge, bis zu 10 m tief, rund 340 Parkplätze, Gaststätte. Sandspielplatz, Beach-Volleyballplatz.

Eichenauer Badensee

1 ha Wasser und 2,1 ha Liegewiese, ca. 4 m Wassertiefe, Grundwasser gespeist, rund 66 Parkplätze, Spielplatz ca. 200 m², Kletterturm mit Rutsche, Spielplatz (Sandspielkasten, Spielehäuschen, Federwipptiere). Skateanlage ca. 480 m². Wasserwachtgebäude.

Jais-Badeweiher, Gilching

2,5 ha Wasser, ca. 15 m Wassertiefe, Grundwasser gespeist, Liegefläche, Parkplätze vorhanden, Toilettenanlage (Trockentoilette).

Freizeit und Naherholung

Hallenbäder

Stadt Fürstenfeldbruck „AmperOase“

Klosterstraße 7

Tel. (08141) 3128-0

www.amperoase.de · E-Mail amperoase@stadtwerke-ffb.de



Die AmperOase bietet im Hallenbad verschiedene Becken und Saunen sowie in der warmen Jahreszeit ein Freibad mit herrlicher Liegewiese.

Stadt Germering

Max-Reger-Straße 7

Tel. (089) 8411000

www.stadtwerke-germering.de/hallenbad.html · E-Mail post.hb@germeringer-baeder.de

Geöffnet von Mitte September bis Ende Juni

Stadt Olching

An der Heckenstraße 11

Tel. (08142) 488294

www.olching.de · E-Mail hallenbad@olching.de

Stadt Puchheim

Am Gernerplatz 2

Tel. (089) 8072438

www.puchheim.de/puchheim/web.nsf/id/pa_fdihbdwd6l.html?Open&highlight=Schwimmbad

E-Mail info@puchheim.de

Reifenservice · HU/AU · Pkw-Kundendienst · Glasservice



F. & A. Obkirchner oHG

ARAL-Tankstelle

Kfz-Meisterbetrieb

Gilchinger Straße 31 · 82239 Alling

Telefon 081 41/7 19 79 · Telefax 081 41/3 81 20

DKV / UTA / ROUTEX / KARTEN-AKZEPTANZ

Freizeit und Naherholung

Freibäder

Stadt Fürstentfeldbruck „AmperOase“

Klosterstraße 7

Tel. (08141) 3128-12

www.amperoase.de · E-Mail amperoase@stadtwerke-ffb.de

Geöffnet von Mitte Mai bis Mitte September

Stadt Germering

Berta-von-Suttner-Straße 5

Tel. (089) 8412141

www.stadtwerke-germering.de/freibad.html · E-Mail post.fzz@germeringer-baeder.de

Geöffnet von Mitte Mai bis Mitte September

Gemeinde Maisach

Am Bad 1

Tel. (08141) 95921

www.maisach.de/Freibad · E-Mail freibad@maisach.de

Geöffnet von Mitte Mai bis Mitte September



Spaß für Groß und Klein bietet das Maisacher Freibad.

Gemeinde Mammendorf

Freizeitpark Mammendorf mit Badesee, Freibad und Zeltplatz

Freibad 3

Tel. (08145) 94363

www.fzp-mammendorf.de/ · E-Mail info@fzp-mammendorf.de Freizeitpark Mammendorf



Die Freizeitanlage in Mammendorf mit Freibad, Badesee und Zeltplatz.

Freizeit und Naherholung

Jugendzeltplatz

Freizeitpark Mammendorf

Freibad 3 · 82291 Mammendorf

Tel. (08145) 998565

www.fzp-mammendorf.de/zeltplatz/ · E-Mail: zeltplatz@fzp-mammendorf.de

Der Zeltplatz bietet 13 Plätze unterschiedlicher Größe für Jugendgruppen, Familien mit Kindern oder Schulklassen mit Lehrkräften.

Lagerfeuerstellen, Stromanschlüsse, Kühlschränke, ein Pavillon mit Grillmöglichkeit, ein kleiner Aufenthaltsraum, Duschmöglichkeiten im Freibad.



Jugendzeltplatz auf dem Freizeitgelände in Mammendorf.



Spaß für Groß und Klein auf dem Allinger Hartplatz: Bei entsprechender Witterung wird dort ein kleines Eisfeld hergerichtet.

Eislauf

AmperOase – Eislauf

Klosterstraße 7 · 82256 Fürstenfeldbruck

Tel. (08141) 31280

www.amperoase.de · E-Mail: amperoase@stadtwerke-ffb.de

Öffnungszeiten: Mitte Oktober bis Mitte März (Freilauffläche)

Mo. bis So. 14.00–16.00 Uhr · Mi. und Sa. 20.00–21.45 Uhr · So. 9.00–11.00 Uhr

Polarium Germering

Bertha-von-Suttner-Straße 5 · 82110 Germering

Tel. (089) 8412141

www.germering.de/baeder · E-Mail: post.fzz@germeringer-baeder.de

Öffnungszeiten: Oktober bis März (Kunsteis)

Montag – nur Schulen und Vereine – in den Ferien von 14.00–16.00 Uhr

Di. 10.00–12.00 und 14.30–16.00 Uhr · Mi. 14.30–16.00 und 18.30–20.00 Uhr

Do. 10.00–12.00 und 14.30–16.00 Uhr · Fr. 10.00–12.00 und 14.30–16.00 Uhr

Sa. 14.30–16.00 und 19.30–21.00 Uhr · So. 10.00–12.00 und 15.00–17.00 Uhr

Hartplatz Sporthalle

82239 Alling

je nach Witterung

Freizeit und Naherholung

Kino

Scala Kino & Lounge FFB

Kurt-Huber-Ring 10, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. (08141) 227722, www.scala-ffb.de

Lichtspielhaus FFB

Maisacher Straße 7, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. (08141) 3666018, www.kino-ffb.de

Filmstation Gilching

Römerstraße 11, 82205 Gilching, Tel. (08105) 275927, www.filmstation.de

Kino Cineplex Germering

im GEP Germering, Münchener Straße 1, 82110 Germering, Tel. (089) 2441135-00
www.cineplex.de/germering

Museen

Stadtmuseum Fürstenfeldbruck

Fürstenfeld 76, 82296 Fürstenfeldbruck, Tel. (08141) 44046, www.stadtmuseum-ffb.de
Das Museum Fürstenfeldbruck in den großzügigen Räumen der ehemaligen Brauerei des Klosters Fürstenfeld bietet vielfältige Informationen, Kunstgenuss und Unterhaltung für Personen jeden Alters.

Öffnungszeiten: Di. bis Sa. 13–17 Uhr, So. und Feiertag 11–17 Uhr

Bauernhofmuseum Jexhof

82296 Schöngeising, Tel. (08153) 93250, www.jexhof.de

Öffnungszeiten: Di. bis Sa. 13–17 Uhr, So. und Feiertag 11–18 Uhr

Furthmühle – Technisches Museum, Mühle, Denkmal und Café

82281 Egenhofen, Tel. (08134) 99191, www.furthmuehle.de

Öffnungszeiten: April bis November an Sonn- und Feiertagen 14–16 Uhr
stündlich Führungen,
ganzjährig Führungen für Gruppen nach Vereinbarung



Die Museen im Landkreis (v. l. n. r.): Das Stadtmuseum in Fürstenfeldbruck, das Bauernhofmuseum Jexhof bei Schöngeising und die Furthmühle bei Egenhofen.

Freizeit und Naherholung

Kultur und Veranstaltungen

Veranstaltungsforum Fürstenfeld

Drei multifunktionale Säle, die einzigartige Fürstenfeld-Tenne, zehn Seminarräume, repräsentative Foyers, attraktive Außenflächen und eine perfekte Infrastruktur bieten einen idealen Rahmen für Veranstaltungen. Historische Gebäude, kombiniert mit moderner Architektur und Technik, ausgezeichnete kulinarische Versorgung und ein edles Vier-Sterne-Hotel stellen auch höchste Ansprüche zufrieden.

Tel. (08141) 6665-140, www.fuerstenfeld.de

Stadthalle Germering

Die Stadthalle hat sich zu einem besonderen Anziehungspunkt Germerings entwickelt. Das Haus, das im Frühjahr 1993 eröffnet wurde, bietet ein vielseitiges Kulturprogramm: Theater, Oper, Operette, Musical, Ballett, Jazz, Rock und Pop, Kabarett, Comedy und Tanzveranstaltungen. Auch Märkte und Feste auf dem Therese-Giehse-Platz vor der Stadthalle sind ein Anziehungspunkt, ebenso wie die wechselnden Kunstausstellungen.

Tel. (089) 894180, www.stadthalle-germering.de



KILLERS
HOFLADEN
...so gut schmeckt regional!

Große Auswahl an hofeigenen und regionalen Produkten

- * Selbstbedienung *
- * Rund um die Uhr geöffnet *
- * Steinlacherweg 2, Alling *



Haarfix
ohne Anmeldung

Öffnungszeiten
Montag-Freitag 9.00-18.30 Uhr
Samstag geschlossen

SONST NIX!!!

Hauptstraße 45 · 82223 Eichenau · Telefon 08141 / 538853

DAMEN
Waschen
Schneiden
Föhnen
ab 30,- €

HERREN
Waschen
Schneiden
Föhnen
ab 20,- €

Freizeit und Naherholung

Rad- und Wanderwege

Es ist wunderschön bei uns! Erkunden Sie genüsslich mit dem Rad oder auf Spaziergängen und Wanderungen unsere Umgebung.

Mit dem Radl die Heimat entdecken

Wir haben einige Tipps für Genussradler zusammengestellt und die Links dazu vermerkt. Wer lieber eine Karte in Händen hält, kann sich die Radwegekarten im Rathaus holen.

Radtouren durch den Landkreis

„Auerochsen und Meer“ oder „Biergarten-Tour“ – „Zeitreise zur Furthmühle“ – mit vielversprechenden Namen führen neun Touren durch den Landkreis. Die Tour Nr. 8 führt durch unsere Gemeinde: „Drei-Seen-Runde“ heißt sie und ist perfekt für heiße Sommertage – der Olchinger, Eichenauer und Germeringer See laden zu einem erfrischenden Sprung ins kühle Nass ein. Die hügelige Route hat nur leichte Steigungen. Bis auf wenige Ausnahmen geht es über ausgewiesene Radwege und verkehrsarme Straßen. Der Vogelpark Olching, das Heimat- und Torfmuseum Gröbenzell oder das Pfefferminzmuseum Eichenau liegen auf dem Weg. Mit 41 Kilometern Länge und Pausen an Seen oder Sehenswürdigkeiten wird es ein beschaulicher Tagesausflug.

<https://www.lra-ffb.de/mobilitaet-sicherheit/radln-im-landkreis/radkarten-und-touren/radkarte-des-landkreises/>

Wie Urlaub: Sonnenuntergang am Olchinger See – eine der Stationen auf der „Drei-Seen-Runde“.

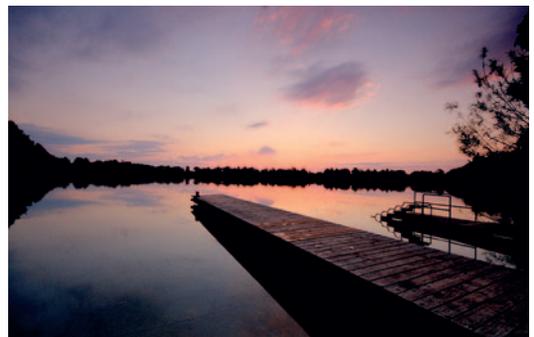
Mit dem nahTourBand durch die Landschaft schweifen

„Vom Ofen zum Kloster“ heißt das erste nahTour-Band. Die Tour startet beim Römerofen am Ortsausgang Germering – eine beeindruckende Ausgrabung, die unter Glas gut zu besichtigen ist. Weiter geht's über Holzkirchen, Alling, Germannsberg, Biburg, Pfaffing, Gelbenholzen bis zum Kloster Fürstenfeld in Fürstenfeldbruck. Die Rückroute führt über Burgstall, zur Emmeringer Leite und zum Gut Roggenstein, weiter durch die Gartengemeinde Eichenau zurück zum Ausgangspunkt in Germering.

www.buergerstiftung-lkr-ffb.de/nahTour-Band/



Eine beschauliche Radroute des nahTour-Bandes führt durch das malerische Holzkirchen – hier Hofmarkschloss mit Weiher



Freizeit und Naherholung

WasserRadlWege

Auf insgesamt 1.200 Kilometern führen diese Fernradwege in drei Schleifen durch Oberbayern. Jede der Schleifen startet in München und hat ein eigenes Thema: Die Salz-Schleife im Südosten, die Hopfen-Schleife im Norden und die Kunst-und-Kultur-Schleife im Südwesten der Landeshauptstadt. Letztere geleitet den Radler von München aus Richtung Berge, bis Garmisch-Partenkirchen und durch den Landkreis Fürstentfeldbruck. Sie führt durchs Murnauer Moos, die idyllische Fluss- und Seenlandschaft rund um den Ammersee, an der Amper entlang wieder zurück zur Landeshauptstadt München. Der Name lässt es vermuten: Erfrischendes Wasser – Seen, Flüsse oder Bäche – sind ständiger Begleiter auf den Touren. Die WasserRadlWege sind durchgängig ausgeschildert.

www.oberbayern.de/radln/wasserradlwege/

Ammer-Amper-Radweg

Die Strecke beginnt an den Ammerquellen bei Oberammergau und führt über den Ammersee bis nach Moosburg an der Isar. Meist auf Radwegen und kleinen Nebenstraßen sind die ca. 200 km gemütlich in 3 bis 4 Tagesetappen zu bewältigen, wenn Sie nebenbei die schönen Ortschaften und Sehenswürdigkeiten besichtigen möchten. Ganz in der Nähe führt der Weg durch Schöngeising und durch das Naturschutzgebiet Amperauen.

<http://ammer-amper-radweg.com/>

Gut zurechtfinden dank Radwegebeschilderung

An vielen Kreuzungen und Abzweigen sind Radwegweiser montiert. Weiß mit grüner Beschriftung, wie man sie von Ausflügen oder aus dem Urlaub andernorts vielleicht schon kennt. Die Schilder sind selbsterklärend, mit konkreten Zielorten und genauen Kilometerangaben versehen.



Einheimische und Alltagsradler profitieren davon ebenso wie Gäste und Ausflügler: Touren lassen sich auch unterwegs ohne weiteres umplanen. Oder man wählt für die Feierabendfahrt nach Hause spontan eine Variante und entdeckt Neues!

Auf der interaktiven Karte des Landkreises Fürstentfeldbruck können Sie sich die Radwege anschauen und sogar nach Straßenbeschaffenheit usw. auswählen:

<https://maps.lra-ffb.de/>

Freizeit und Naherholung

Wanderwege vor der Haustüre

Lassen Sie das Auto stehen und beginnen Sie ohne Stress und Stau, direkt vor der Haustüre viele schöne Spaziergänge und Touren.



Das nahTourBand der Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstentumbrück lädt mit Plänen und Wegbeschreibungen zu nahTouren im Landkreis ein: Natur-Biotope, Kulturdenkmäler, Kunstwerke, Handwerksstätten und Freizeitvergnügungen sind auf den Wegen mit eingeschlossen.

Zwei Ausflugsziele haben wir herausgesucht:

Bauernhofmuseum Jexhof

Ein Ausflug zum Jexhof ist eine Reise in die Vergangenheit: Das Bauernhofmuseum erzählt, wie die Menschen vor über 100 Jahren gelebt und gearbeitet haben. In dem vollständig eingerichteten Wohnhaus, im Garten mit Backhaus, Stadel mit vielen Gerätschaften und Rossstall wandelt man wie in der „guten alten Zeit“. Wechselnde Ausstellungen bringen großen und kleinen Gästen Kultur und Geschichte zum Greifen nah. In den Veranstaltungen zu Sagen und Märchen, Handwerk und Kunst, Musik und Theater auf dem Hof verbinden sich Vergangenheit und Gegenwart.



Furthmühle Egenhofen

Die Furthmühle bei Egenhofen ist die letzte noch in Funktion befindliche Getreidemühle im Landkreis FFB. Idyllisch im Glonntal gelegen, ist sie öffentlich zugänglich. Ein beeindruckendes Technikdenkmal und Museum. Ausstellungen und Veranstaltungen begleiten das Museum. Im Mühlenladen gibt es hofeigene Produkte. Radtouren oder Wanderwege durch malerische Örtchen, verträumte Weiher und Wälder führen zu dem historischen Anwesen. Im Café werden die Ausflügler mit köstlichem Kuchen verwöhnt.



1828 wurde die Furthmühle erbaut. Knirschende Mahlwerke, ratternde Förderbänder und Siebe versetzen den Besucher in längst vergangene Zeiten der Kunstmühlen.

Wanderkameraden finden

Schließen Sie sich der Wandergruppe des TSV Alling an: Sie treffen sich jeden Mittwoch, um Wanderungen oder Fahrradtouren zu unternehmen. Die Touren führen durch das Umland von Alling und München. Bisweilen werden auch leichte Bergwanderungen im Oberbayerischen Land oder ins Allgäu geplant.

Inmitten ausgedehnter Wälder und im Naturschutzgebiet Wildmoos gelegen, ist der Jexhof immer ein lohnendes Ausflugsziel für ausgiebige Wanderungen. Biergarten und Wirtsstube laden zur Brotzeit ein. Für Kinder gibt es einen Spielplatz sowie Hühner und Schafe zum Bestaunen.

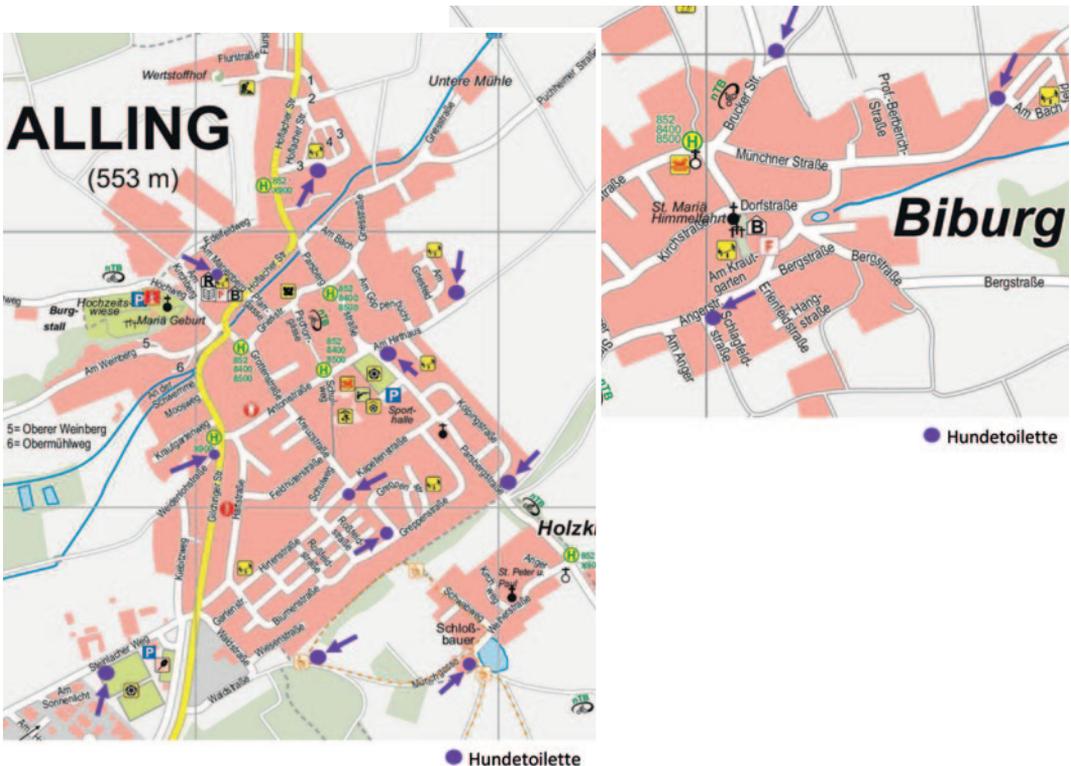
Freizeit und Naherholung

Spaziervergnügen für Zwei- und Vierbeiner

Beschauliche Spaziergänge durch den Ort oder in Wald, Wiesen und Feldern können Sie mit Ihrem Vierbeiner unternehmen. An besonders beliebten Gassi-Wegen haben wir Hundetoiletten aufgestellt. Rücksichtsvolle Frauchen und Herrchen nutzen diese regelmäßig. So bleiben für alle die Spazierwege ein Genuss.

Unsere Hundetoiletten finden Sie:

- Kapellenstraße, Kreuzstraße (beim Briefkasten)
- Greppenstraße, beim Fußweg nach Holzkirchen
- Am Marienberg, Höhe Bürgerhaus
- Ecke Parsbergstraße/Am Hirthaus
- Am Griesfeld (Ortsende links)
- Gilchinger Straße, Weidenlohstraße (bei der Bushaltestelle)
- Agnes-Bernauer-Straße, Am Fußweg zur Griesstraße
- Parsbergstraße Ortsende, unterhalb Holzkirchen
- Münchgasse, beim Holzkirchner Weiher
- Nähe Wiesenstraße, Feldweg nach Holzkirchen
- Sportgelände Am Steinlacher Weg, Parkplatz
- Biburg Ortsausgang (Kleiner Wertstoffhof)
- Biburg Münchner Straße, Nähe Am Bachfeld
- Biburg Angerstraße/Schlagfeldstraße



Die Partnergemeinde Lannach



Blütenmeer Lannach. Diese Pracht bescherte der Gemeinde schon viele Auszeichnungen in Blumenschmuckwettbewerben.

Gemeindeparterschaft

Unsere Partnergemeinde ist **Lannach in der Weststeiermark in Österreich**. Die Marktgemeinde liegt 15 km südwestlich von Graz und erstreckt sich vom Flusstal der Kainach über malerische Hügel. Ein Schloss thront über Lannach. Es ist vor ca. 1.000 Jahren aus einem Wehrturm entstanden.



Das Schloss Lannach ist über 1.000 Jahre alt. Heute beherbergt es eines der bedeutendsten pharmazeutischen Unternehmen Österreichs und wird sorgsam instandgehalten.

Aktuell hat Lannach 3.908 Einwohner. Zu den kommunalen Einrichtungen zählen eine Grundschule, zwei mehrgruppige Kindergärten, eine Kinderkrippe, drei Feuerwehren sowie eine zentrale Wasserversorgungs- und Abwasseranlage. Zahlreiche industrielle und gewerbliche Unternehmen sind hauptsächlich im Gewerbegebiet angesiedelt und bieten ca. 2.500 Arbeitsplätze.

Lannach – das Tor zum Schilcherland

Schilcher ist der Name des Roséweins, der aus den Weingärten des Schilcherlandes gekeltert wird. In den urigen Buschenschanken kann man ihn genießen. Die Marktgemeinde Lannach gilt als das „Tor“ zum Schilcherland. In gemütlichen Hotels, Pensionen und Gasthöfen genießen die Gäste herzlichste österreichische Gastfreundschaft.



Der „Allinger Jugendtreff“ beim Besuch in Lannach, hier in einer schattigen Buschenschänke. Zuvor stattete er Lannachs Bürgermeister Josef Niggas und dem Gemeinderat einen offiziellen Kennenlern-Besuch ab.

Partnerschaft auf vielen Ebenen

Die Anfänge der Gemeindeparterschaft reichen zurück bis 1987. Damals schlossen der Allinger Veteranen- und Soldatenverein und der Österreichische Kameradschaftsbund eine Vereinspartnerschaft. Auf diesem Fundament konnte im Jahr 2000 die Gemeindeparterschaft zwischen Lannach und Alling gegründet werden.

Diese Verbundenheit ist mit Leben gefüllt und lebt von den Begegnungen und Beziehungen zwischen den Menschen: Private Freundschaften sind bei gegenseitigen Besuchen entstanden.

Die Partnergemeinde Lannach

Auf kommunaler und kultureller Ebene findet reger Austausch statt und man schaut sich gegenseitig über die Schulter: Die Gemeinderäte von Lannach und Alling saßen am „Runden Tisch“ und tauschten sich aus: Themen waren zum Beispiel: Wie lassen sich gemeindliche Einrichtungen und Service optimal gestalten? Wie steht es um die finanzielle Ausstattung österreichischer und bayerischer Kommunen? Wo stehen beide Gemeinden bei den Erneuerbaren Energien? Die Teams beider Gemeindebüchereien verglichen ihre Konzepte. Die Lehrerschaften der Grundschulen lernten sich kennen. Die Chöre beider Gemeinden veranstalteten in 2018 ein gemeinsames Konzert. Die Blaskapellen trafen sich bereits mehrmals und musizierten zusammen. Auf sportlicher Ebene unternehmen die Radler beider Gemeinden regelmäßig Touren mit Kultur. Unsere Theatergruppe des KTV gab ein Gastspiel in Lannach. Jedes Jahr ist der VSV mit bayerischen Schmankerln auf dem Franziskusmarkt vertreten. Auf dem Allinger Christkindlmarkt ist immer ein Stand der Lannacher mit steirischen Schmankerln vertreten. Die Liste ließe sich lange fortsetzen.



Frische Weißwürste, knusprige Brezen und ein kühles Weißbier: Jedes Jahr bietet der VSV die begehrten bayerischen Schmankerl auf dem Franziskusmarkt in Lannach an.



Im Mai 2015 reiste der KTV Alling mit gesamtem Theaterensemble und Bühnenbild nach Lannach. In der Steinhalle begeisterte er das Publikum mit der italienischen Komödie „Krach in Chiozza“.



Mal genüssliche, mal anspruchsvolle Radtouren unternehmen Lannacher (in gelb) und Allinger (in blau) Radsportbegeisterte gemeinsam.

10-jähriges Jubiläum der Gemeindeparkerschaft

Unsere Gemeindeparkerschaft konnte im Jahr 2010 das 10-jährige Bestehen feiern: Im Sommer 2009 trug Lannach den ersten Teil der Festlichkeiten aus und lud Alling zu einem Festwochenende ein. Ein Staffellauf von Alling nach Lannach symbolisierte die Verbindung der beiden Gemeinden. Der zweite Teil der Feierlichkeiten wurde im Sommer 2010 in Alling ausgetragen. Zum Jubiläumsfest stellte die Gemeinde Alling in Zusammenarbeit mit den Vereinen, Feuerwehren und Unternehmen ein buntes Festprogramm über drei Tage zusammen.

Die Partnergemeinde Lannach



Erinnerungen an ein großes Projekt: Der Staffellauf von Alling nach Lannach in fünf Tagen, beim herzlichen Empfang in Lannach: Die Sportler bewältigten gemeinsam 512 km mit 7.200 Höhenmetern!

Gedenkstein für den Ursprung der Partnerschaft

Im Jahr 2017 feierten der Veteranen- und Soldatenverein (VSV) Alling und der Österreichische Kameradschaftsbund (ÖKB) Lannach das 30-jährige Jubiläum ihrer Vereinspartnerschaft. Eine Gedenktafel auf dem Hügel nahe der Schule zeugt vom Jubiläum. Diese Vereinspartnerschaft gilt als Ursprung der offiziellen Gemeindeperschaft.



Nicht nur malerischer Wohnort, sondern auch eine starke Gemeinde, mit vielen Arbeitsplätzen und reichem Angebot für seine BürgerInnen.

20-jähriges Jubiläum der Partnerschaft

Im Februar 2020 lud Alling die Lannacher Freunde zur Feier des 20-jährigen Partnerschaftsjubiläums ein. Am Samstagabend waren die Lannacher Freunde zu Gast beim Ehrenamtlichenfest. Der Festsonntag begann mit einem feierlichen Gottesdienst. Die Starzeltaler Sängerrunde begleitete die Messe, und alle Fahnenabordnungen bildeten einen festlichen Rahmen. Es schlossen sich Festreden der Bürgermeister und feierliche Geschenkübergaben an. Die Gegenladung nach Lannach wurde durch die Beschränkungen der Corona-Pandemie ausgebremst. Beide Gemeinden freuen sich auf den Tag, an dem das Treffen unbeschwert nachgeholt werden kann.



Alt-Bürgermeister Frederik Röder und Lannachs Bürgermeister Josef Niggas mit Abordnungen des Gemeinderats überreichen sich Geschenke und Urkunden beim Festsonntag zum 20-jährigen Bestehen der Gemeindeperschaft.

Es sind die Menschen, die eine solche Partnerschaft mit Leben füllen! Die freundschaftliche Verbundenheit zu unserer Partnergemeinde in Österreich ist für uns ein Stück „gelebtes“ Europa. Sie zeigt uns, wie nahe wir uns einerseits in vielen Belangen schon sind, und wie viel wir andererseits noch voneinander lernen und abschauen können.

Streifzug durch Allings Geschichte

Von Kelten, Römern und tapferen Bajuwaren

Ab ca. 500 v. Chr. siedelten die **Kelten** in unserer Gegend. Sie wohnten in Streusiedlungen und Einzelgehöften und betrieben Ackerbau und Viehzucht. Von den keltischen Bräuchen zeugen Hügelgräber und Kelten-schanzen. Südlich von Holzhausen befindet sich beispielsweise eine solche Anlage.



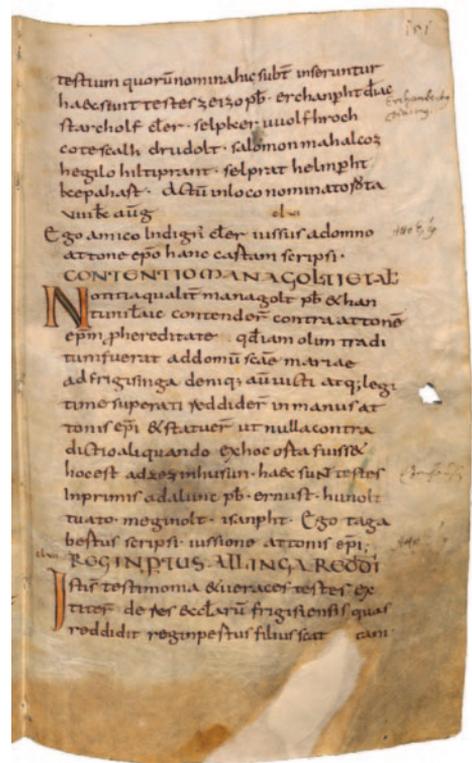
Die Wälle der Keltenschanzen sind immer noch erkennbar.

Die Handelswege der Römer ziehen sich tausende von Kilometern quer durch Europa. Einer davon verlief von Salzburg nach Augsburg und führte im Westen an Alling vorbei. Heute ist sie die Verbindungsstraße Gauting–Gilching–Steinlach und heißt auch immer noch ebenso, **Römerstraße**. 1979 wurden Mauerreste römischer Höfe in der Nähe von Germansberg gefunden. Die Römer versuchten sich dort an den sonnigen Südhängen im Weinanbau. Daher zeugt noch heute der Straßename „**Am Weinberg**“.

Um 520 n. Chr. ließ sich in unserem Heimatgebiet eine **bajuwarische Sippe** nieder. Der Sippenführer hieß Allo, was bedeutet „der Tapfere“. Er gründete eine Siedlung, die nach ihm benannt wurde: „allingas“ bedeutet also Siedlung des Allo.

Von Allings erster Urkunde

Aus dem Jahr 802 n. Chr. stammt die älteste bis heute bekannte, genau datierte Urkunde, in der Alling erwähnt wird. Das Original ist im Bayerischen Hauptstaatsarchiv verwahrt. Dieses Blatt berichtet die gerichtliche Schlichtung eines Streits zwischen einem gewissen Reginperth und dem Kloster Schlehdorf um Besitztümer, zu denen auch Alling gehörte.



Erstmals urkundlich erwähnt wird es als „allingas“ in einer Notiz zu einer Gerichtsverhandlung im Jahre 802. Dort heißt es auszugsweise „... und übergab dem anwesenden Rechtsbeistand der Kirche die Orte namens allingas, Kysing und Germareskaue“. Von Alling, Schöngeising und Garmisch ist hier die Rede.

Streifzug durch Allings Geschichte

Vom Allinger Adel

Aus der Zeit zwischen **1200 und 1400 n. Chr.** musste der Wohnsitz eines Allinger Adelsgeschlechts erwähnt werden: die **Burg der „Edlen von Alling“** (auch die „Allinger“). Die große Burganlage befand sich auf dem Plateau oberhalb und westlich unserer Pfarrkirche Mariae Geburt. Teile der Anlage, besonders die Gräben, sind heute noch zu erkennen: Der **Burgstall**. Die Edlen von Alling besaßen dort eine Eigenkirche. Das untere Geschoss des heutigen Kirchturms geht auf das damalige Gotteshaus zurück. Heute befindet sich auf dem Hügel am Burgstall, umrahmt von alten Bäumen die romantische Hochzeitswiese. Ein Ort mit langer Geschichte und besonderer Bedeutung also.



Das Modell der Burganlage ist aus Überlieferungen nachgebildet, jedoch nicht historisch belegt.

Die Schlacht von Hoflach

Am **22. September 1422** trug sich in den Fluren zwischen Alling und Puchheim eine Schlacht zu: Herzog Ludwig der Bärtige von Ingolstadt wollte die Stadt München erstürmen. Ihm entgegen trat das Heer von München unter den Herzögen Wilhelm und Ernst, letzterer mit Sohn Albrecht. An die Schlacht von Alling erinnert heute noch die Kapelle bei Hoflach. Herzog Ernst ließ sie errichten, zum Dank für die glückliche Rettung seines Sohnes Albrecht aus einem Hinterhalt während der Schlacht.



Die Votivkirche St. Maria und Georg wurde nach der Schlacht von Hoflach 1422 erbaut. Das riesige Fresko an der Nordwand stellt „den frommen Dank des siegreichen Heeres“ dar.



Als familiengeführtes Haus bieten wir Ihnen 22 komplett barrierefreie, moderne Doppelzimmer. Im Nebengebäude finden Sie drei hochwertig ausgebaute und barrierefreie Seminarräume, die ideal für Ihre Schulungen, Workshops und Events sind. Auf unserem Gelände befindet sich zudem ein barrierefreies Restaurant und eine Tiefgarage mit 3 Metern Höhe und einer eigenen Stromtankstelle.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

LICHTBLICK HOTEL

Am Sonnenlicht 3 · 82239 Alling

Telefon: 08141/534880 · Email: info@lichtblick-hotel.de · www.lichtblick-hotel.de

Streifzug durch Allings Geschichte

Die Mordweihnacht und Napoleonische Kriege

1705 In der Sendlinger Mordweihnacht waren auch Allinger unter den Aufständischen, die von den Truppen der Reichsarmee bis zum letzten Mann niedergemetzelt wurden. Die Zahl der damals Getöteten bezifferte man auf etwa 1.100. Darunter waren 12 Allinger Männer, deren Namen auf einer Gedenktafel im Vorraum der Allinger Kirche verewigt sind.

Während der **Napoleonischen Kriege 1803 bis 1815** wurden Alling, Holzhausen, Biburg, Gagers und Pfaffing zu Kriegsdienstleistungen herangezogen und sehr belastet. Allein in einem Monat sollten 2.400 Pferde gestellt werden! Hunderte von bayerischen Soldaten und österreichischen Kriegsgefangenen mussten einquartiert werden.

Vom Schulhaus zum Rathaus

1834 wurde **das erste Schulhaus** am Kirchberg errichtet. Es bestand aus Schulsaal, Lehrerwohnung und Stallung. **1902** „wurden zwei Schulsäle von Zimmermeister Saurler mit einem Kostenaufwand von 14.000 Mark erbaut“, heißt es in der Alten Chronik von Alling. Im bisherige Schulsaal wurde in Lehrerwohnungen umgebaut. Die heutige Grundschule am Schulweg wurde im Jahre **1966** errichtet. Sodann zog die kleine Gemeindeganzlei vom Weinberg auf den Kirchberg, in das ehemalige Lehrerhaus. Der Ursprung unseres Rathauses ist also beinahe 120 Jahre alt.



Das Haus der Familie Brunner am Weinberg. Dort war bis in die 50er Jahre die Baderei und der Frisörladen der Familie Brunner untergebracht. Ab 1956 war in diesem Haus die Gemeindeganzlei, betreut von einer einzigen Gemeindeganzleierin, Elisabeth Brunner.

Blick auf alte Schule und Lehrerhaus bis 1965



Das frühere Lehrerhaus (bis 1965, rechts) ist das heutige Rathaus, die erste Schule des Ortes beherbergte lange das Sitzungszimmer und den Jugendtreff.

Streifzug durch Allings Geschichte

Vom Volk, Vieh und Obstbäumen

Eine Volkszählung im Jahr **1900** ergab, dass in Alling 674 Einwohner lebten. Des Weiteren standen 121 Pferde, 794 Rinder, 392 Schweine auf den Bauernhöfen. 725 Apfelbäume, 463 Zwetschgenbäume und 114 Kirschbäume gedeihten im Dorf. Zu jener Zeit und noch für weitere Jahrzehnte war Alling ein bäuerliches Dorf.



Gemeinde	Einwohner	Sten.	Pferde	Rindvieh	Schafe	Schweine	Apfelbäume	Zwetschgenbäume	Kirschbäume
Ackelhofen	480	474	45	999	2	13	79	426	113
Aufkirchen	373	343	125	560	-	76	315	119	51
Bayreuth	176	180	109	453	61	85	150	67	9
Gemming	510	464	77	453	-	118	372	134	30
Hausen b. L.	286	284	51	402	236	209	271	477	15
Malisch	852	815	167	756	5	203	505	197	44
Mittelbitten	568	565	147	849	188	200	458	176	80
Mossmühl	849	811	167	846	10	413	962	609	138
Pfaffenhofen	151	148	39	267	-	85	144	125	16
Steinert	276	276	76	334	330	328	180	39	1
Tegernbach	231	247	48	304	-	79	118	70	17
Werning	641	565	261	626	150	220	618	462	64
Wernitz	110	108	38	168	140	98	62	36	2
Günzshausen	183	200	36	269	68	54	182	189	19
Hausen b. H.	409	411	6	216	6	42	108	67	1
Jersmang	501	481	98	574	-	248	613	288	94
Neudorf	103	103	9	72	5	18	50	70	6
Oberschwabach	279	279	51	249	19	91	338	241	59
Schöngemng	366	421	21	236	6	106	504	426	43
Schwab	277	247	33	303	-	110	248	146	17
Unteralling	261	252	29	260	-	120	539	340	53
Ach	488	478	58	329	148	148	284	169	84
Albzig	359	356	77	416	1	152	851	493	9
Altenhofen	486	493	9	72	5	18	50	70	6
Hörsbach	210	196	46	249	21	30	110	1143	48
Puch	379	349	56	390	-	186	476	423	77
Park	489	489	13	246	14	74	162	134	17
Unterpfaffenhofen	247	235	29	218	-	88	162	114	17
Wiesengraben	188	170	11	211	2	61	175	63	12
Widderoth	394	342	23	181	-	67	803	340	58
Alling	674	671	120	797	257	282	720	460	114
Brühl	1000	971	150	1000	1000	1000	1000	1000	1000
Brenthausen	191	190	40	253	20	75	127	52	20
Eggenhofen	361	361	62	417	144	96	60	161	21
Günzshausen	205	184	39	233	-	141	197	114	13
Hallenhofen	162	162	276	248	21	62	276	248	21
Luthenang	201	186	45	380	75	167	118	116	15
Türkendorf	825	819	71	980	230	316	772	971	82

Von den Weltkriegen

1914 bis 1918 Schriftstücke im Allinger Gemeindearchiv lassen ahnen, wie die Allinger die Kriegsjahre erlebten. Allinger Landwirte waren zu Lebensmittel- und Proviantabgaben sowie zu Futterabgaben für die Heerespferde verpflichtet.

1939 bis 1945 Französische, später auch polnische Kriegsgefangene wurden als Fremdarbeiter für die landwirtschaftlichen Betriebe untergebracht. Die ersten Flüchtlinge kamen in den Ort und ihre Zahl stieg rasch an. Im Jahre **1950** waren von 862 Allinger Einwohnern 165 Flüchtlinge.

Von Allings Trennung

Bis in die 50er Jahre waren das heutige Alling und Eichenau eine Gemeinde. Alling nennt sich zu dieser Zeit eine „ausgesprochene Bauerngemeinde“. Die Arbeitersiedlung in der „Eichenau“ entstand Anfang des 20. Jahrhunderts und wuchs rasch, dank der günstigen Lage an der Bahnlinie nach Fürstfeldbruck. Nach wenigen Jahren schon war sie größer als Alling. Bald führten unterschiedliche Interessen des Bauerndorfes Alling einerseits und der Arbeitersiedlung Eichenau andererseits zu Streitereien. Ohne Zustimmung der Allinger wurde sogar die Gemeindeverwaltung nach Eichenau verlegt. Beharrliche Bemühungen der Allinger, sich von Eichenau zu trennen, führen **1957** zum Ziel: Alling wird eigenständige Gemeinde. Matthias Friedl wurde zum Ersten Bürgermeister gewählt. Sitzungen des Gemeinderates wurden damals in den Gastwirtschaften abgehalten, das Haushaltsvolumen beträgt ganze 50.000 Mark! Und dennoch: Die junge Gemeinde begann ihren Weg in eine eigenständige Zukunft.

In die neueren Jahrzehnte

1968 wurden Straßennamen eingeführt. Dabei verwendete man die altbekannten Flurnamen, wie z. B. Griesstraße, Parsbergstraße, Weinbergstraße. Bislang waren die Anwesen einfach durchnummeriert.

1970 erhält die Gemeinde das noch heute gültige **Wappen**: einen roten Adlerkopf auf silbernem Grund, darüber zwei gekreuzte Hellebarden. Im gleichen Jahr erhält auch das Dorf Biburg ein eigenes Wappen – einen durch drei Spitzen schräg geteilten Schild, oben rechts eine goldene Streitaxt. Anlass für die Verleihung ist die 1200-Jahr-Feier Biburgs, das um 770 erstmals urkundlich erwähnt wird, als Bischof Aribo dort eine Kirche einweihte.

Streifzug durch Allings Geschichte

1978 Nach langen und intensiven Gesprächen fiel die Entscheidung zur **Gebietsreform**: Alling bleibt selbstständig und bildet mit Holzhausen und Biburg, ohne Pfaffing, eine neue Gemeinde. Alling verteidigte seine Selbstständigkeit damals energisch, an vorderster Front die resolute Bürgermeisterin Lieselotte Zehentmair (Heinisch). Die Eigenständigkeit konnte Alling durch den Zusammenschluss mit kleineren Ortschaften schließlich behalten. Alling brachte damals 1.450 Einwohner mit in diese „Zweckehe“, Biburg 500, Holzhausen 80 und Wagelsried 30.

Im Jahr **2002** feierte Alling sein **1200-jähriges Bestehen**. Das ganze Jahr stand unter dem Zeichen des Jubiläums, vor allem ein mittelalterlicher Markt, die historische Ausstellung der Hobbykünstler und nicht zuletzt die viel gelobte Aufführung von Carl Orffs „Die Bernauerin“ begeistern die Besucher.

Heutzutage

Alling mit seinen Ortsteilen und Weilern präsentiert sich heute als blühende und moderne Gemeinde mit insgesamt 4.028 Einwohnern und 630 Gewerbebetrieben. 28 Vereine, Organisationen und unsere Ortsfeuerwehren spannen ein festes Netz aus sozialem Miteinander und Füreinander um unsere Gemeinschaft. Alling ist gut gerüstet für künftige Aufgaben!

Ihre Fragen und unsere Antworten, Ihre Fundstücke und unser Gemeindearchiv

Dies sind nur einige Stationen aus Allings Geschichte. Wenn Sie mehr über unsere Vergangenheit erfahren wollen, wenden Sie sich an unser Gemeindearchiv oder lesen die Zeittafel auf unserer Homepage.

Für unser Gemeindearchiv suchen wir nach alten Schriftstücken, Bildern und Relikten aller Art aus der Vergangenheit. Jedes Fundstück bereichert unsere Sammlung zur Ortsgeschichte.

Kontakt:

Gemeindearchiv Alling, Andrea Binder
binder@alling.de, Telefon 379490-151



Sparkasse. Gut für den Landkreis.

www.sparkasse-ffb.de

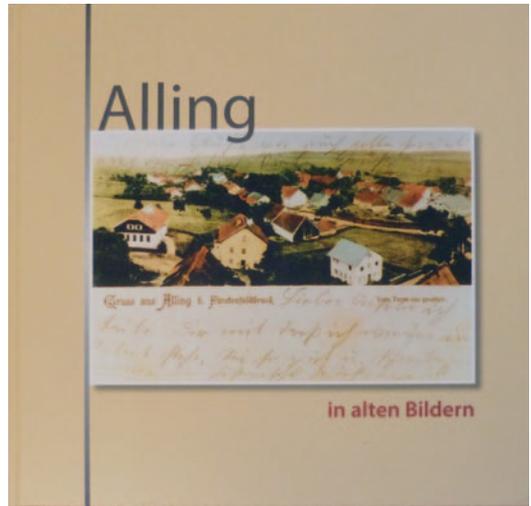
 Sparkasse
Fürstenfeldbruck

Streifzug durch Allings Geschichte

Bücher zu Allings Geschichte



„Das Dorf liegt schön zwischen zwei langgezogenen Hügeln im Thale am Starzelbach“, ... So lesen Sie, wenn Sie die erste Seite der „**Alten Chronik von Alling**“ aufschlagen. Im Jahre 1896 hat der Chronist Mathias Zeichfiesl begonnen, in sorgfältiger Sütterlin-Handschrift die Aufzeichnungen zu unserer Heimatgemeinde zu führen. Er beginnt mit den Gründungsjahren um 800 n. Ch. Fortgeschrieben wurden sie von weiteren Chronisten bis in die 50er Jahre. Das wertvolle Original verwahren wir in einem Tresor! Würden Sie auch gerne darin schmökern? Wir haben die Originalseiten kopiert und in „lesbare“ Druckschrift übersetzt. Das aufwendige Werk wurde als Buch verlegt.



Die Gemeinde Alling hat einen **Bildband** herausgebracht: „**Alling in alten Bildern**“. Die Bildersammlung ist wie ein nostalgischer Spaziergang in die Vergangenheit: Zu Anfang des Jahrhunderts, durch bewegte Jahrzehnte, bis in die 50er Jahre. Ausgewählte Schwarz-Weiß-Aufnahmen zeigen Alling, wie es früher war.

Beide Bücher sind im Rathaus oder bei Monis Schreibwaren erhältlich.



WWW.MELTEM.COM

Jetzt
individuell
beraten
lassen!

40 | **Meltem**[®]
JAHRE LÜFTUNG & WÄRMERÜCKGEWINNUNG

**KOMFORTLÜFTUNG
EFFIZIENT PLANEN
UND REALISIEREN**

Meltem Wärmerückgewinnung GmbH & Co. KG
Am Hartholz 4 · D-82239 Alling
Tel.: +49 (0) 8141 / 40 41 79 · o · info@meltem.com



Besuchen Sie auch unsere Homepage www.alling.de.
Dort informieren wir Sie ständig aktuell.